

HEGAU KURIER

INFO
Kommunal
Verlag + Drucksachenservice
Jahnstraße 40 · Engen



Amtsblatt der Stadt und der Verwaltungsgemeinschaft Engen

Auflage: 9.300

41. Jahrgang

Nr. 30

22. Juli 2015



Altstadtfest Altstadt gesperrt

Engen. Die Altstadt ist am Samstag, 25. Juli, bereits ab 6 Uhr für den gesamten Verkehr gesperrt. Die Anwohner werden gebeten, ihre Fahrzeuge bereits am Freitag, 24. Juli, außerhalb der Altstadt zu parken. Alle Fahrzeuge, die am 25. Juli noch im Festbereich (Hauptstraße, Vorstadt, Peterstraße, Spendgasse, Klostersgasse, Marktplatz, Schulplatz) stehen, müssen entfernt und kostenpflichtig abgeschleppt werden.

Glockästupfer Bittelbrunn Feierabendhock

Bittelbrunn. Die Bittelbrunner Glockästupfer 1990 veranstalten am Freitag, 31. Juli, ab 17.30 Uhr ihren Feierabendhock im Hof der Petersfelshalle.

Für das leibliche Wohl sowie die musikalische Unterhaltung wird wieder bestens gesorgt sein. Die Bevölkerung ist hierzu herzlich eingeladen.

Bei schlechtem Wetter entfällt der Feierabendhock.

Die Eröffnung des 36. Engener Altstadtfestes am kommenden Samstag, 25. Juli, um 11 Uhr auf dem Marktplatz, wird traditionell vom Fanfarenzug, der Bürgerwehr Engen, der Jagdhornbläsergruppe und den Trachtendamen umrahmt. Besucher aus nah und fern erwartet beim Altstadtfest ein vielfältiges Unterhaltungsprogramm, und auch das leibliche Wohl wird nicht zu kurz kommen. Weitere Informationen finden unsere Leser auf den Seiten 11 bis 13.

Archiv-Bild: Hering

Spaß und Spiel beim Sommerferienprogramm

Es sind noch Plätze frei

Engen. Nun heißt es »Wer zuerst kommt, mahlt zuerst«. Folgende Programmpunkte haben momentan noch Plätze frei: »Rock am Segel«, »Bonbons machen live erleben«, Jugend-Kart-Schnupperkurs, Musik & Spaß beim Musikverein Anselfingen, »Benjamin Blümchen als Koch«, Kinderleichtathletik zum Schnuppern, »Express yourself«: Bewegungstheater mit Tanja Jäckel, Spiel und Spaß mit der Jugendfeuerwehr, »Das größte Glück der Erde liegt auf dem Rücken der Pferde«, »Energie erleben und verstehen«, traditionelles Shotokan-Karate, ein Erlebnis-Tag im »Europa-Park-Rust«, Erste Hilfe Kurs - Kinder lernen Leben retten, Pilzexkursion, Tennis für Kinder, Patsch-Nass mit der DLRG, Wandern mit Packziegen, Schnuppertauschen, Kunstwerke gestalten mit dem Naturkünstler, Musik macht Spaß, Spiel & Spaß mit dem TV Engen, »Der weiße Ball lockt«. Für den Programmpunkt »Das größte Glück der Erde liegt auf dem Rücken der Pferde« ist die Altersbegrenzung auf neun Jahre heruntersgesetzt worden. Anmeldungen für die freien Plätze sind im Bürgerbüro, Marktplatz 4, Engen, möglich. Nähere Information erteilt Nicole Hügler, Tel. 502-214.

Sparkassen-Finanzgruppe

Das Konto, das mehr drauf hat als Geld. Das Sparkassen-Girokonto.

Jetzt Deutschlands meistgenutzte Finanz-App und viele weitere Zusatzfunktionen entdecken.

Das Sparkassen-Girokonto bietet viele Vorteile wie das mobile Überweisen mit pushTAN, das praktische Klicksparen per Knopfdruck oder den intelligenten Kontowecker, der Sie aktiv über Umsätze informiert. Noch mehr Vorteile und Infos erfahren Sie in Ihrer Geschäftsstelle oder unter www.sparkasse-engen.de

 Sparkasse
Engen-Gottmadingen



Technischer und Umweltausschuss

Am Donnerstag, 30. Juli, findet um 17 Uhr im Bürgersaal des Rathauses eine öffentliche Sitzung des Technischen und Umweltausschusses statt.

Tagesordnung

1. Bestimmung der das **Protokoll** unterschreibenden Stadträte
2. **Bauanträge und Bauanfragen**
 - 2.1 Beschlussfassung zum Bauantrag für den Neubau eines 11-Familienhauses mit Tiefgarage in Engen, Ballenbergstraße, Flst.Nr. 1269/3
 - 2.2 Beschlussfassung zum Bauantrag für An- und Umbauten am bestehenden Gebäude mit Nebenanlagen in Engen-Bargen, Bargener Straße 16, Flst.Nr. 94/2
 - 2.3 Beschlussfassung zur Bauvoranfrage zur zukünftigen baulichen Nutzung der vorhandenen Gebäude und Grundstücke in Engen-Stetten, Hegaublick 2 und 4, Flst.Nrn. 1202, 1211/4, 1144
 - 2.4 Beschlussfassung zum Bauantrag für den Dachgeschossausbau, Dachsanierung und neue Gauben in Engen-Welschingen, Rebengasse 11, Flst.Nr. 199/5
 - 2.5 Beschlussfassung zum Bauantrag für den Anbau eines Wintergartens mit Verlängerung des Balkons im DG und Anbau eines Balkons im EG in Engen-Zimmerholz, Am Burggarten 1, Flst.Nr. 654/4
3. **Bebauungsplan »Glockenziel III«** und Örtliche Bauvorschriften »Glockenziel III« Engen
Frühzeitige Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung nach § 3 Abs. 1 BauGB und § 4 BauGB Vorlage: 169-15
4. **Dringende Vergaben**
5. **Mitteilungen**
6. **Anregungen und Anfragen**
- Änderungen vorbehalten -

Abfalltermine

Montag,	27.07.	Biomüll Ortsteile
Montag,	27.07.	Blaue Tonne Engen und Ortsteile
Dienstag,	28.07.	Biomüll Engen
Samstag,	01.08.	Grünschnittabgabe 10,30-14 Uhr, Engen, Eugen-Schädler-Straße
Montag,	03.08.	Biomüll Ortsteile
Dienstag,	04.08.	Biomüll Engen
Mittwoch,	05.08.	Restmüll Engen und Ortsteile
Montag,	10.08.	Biomüll Ortsteile
Dienstag,	11.08.	Biomüll Engen
Mittwoch,	12.08.	Gelber Sack Engen
Donnerstag,	13.08.	Gelber Sack Ortsteile
Samstag,	15.08.	Grünschnittabgabe 10.30-14 Uhr, Engen, Eugen-Schädler-Straße
Montag,	17.08.	Biomüll Ortsteile
Dienstag,	18.08.	Biomüll Engen

Nähere Infos beim Müllabfuhrzweckverband Rielasingen-Worblingen, Telefon 07731/931561, www.mzv-hegau.de
Glascontainerentsorgung: Firma SITA Süd GmbH, Hotline 0180/1888811.

Gelbe Säcke: erhältlich bei Ulla's Stoffidee, Vorstadt 13



Gemeinderat

Am Dienstag, 28. Juli, findet um 17 Uhr im Bürgersaal des Rathauses eine öffentliche Sitzung des Gemeinderates statt.

Tagesordnung

1. Bestimmung der das **Protokoll** unterschreibenden Stadträte
2. Bekanntgabe der in der letzten **nichtöffentlichen Sitzung** gefassten Beschlüsse
3. **Geschäftsbericht 2014** der Stadtwerke Engen GmbH
4. Beschlussfassung über die Gebührenanpassung der **Kernzeitenbetreuung** an der Grundschule Engen
5. Beschlussfassung über die Neufassung der **Geschäftsordnung** des Gemeinderates
6. Beschlussfassung über eine außerplanmäßige Ausgabe für den **Breitbandausbau Stetten/Zimmerholz**
7. Beschlussfassung über die Anpassung des **kalkulatorischen Zinssatzes** ab 2016
8. Vergaben beim **Neubau des Eingangsbereichs Erlebnisbad**
 - 8.1 Beschlussfassung zur Vergabe der Dachabdichtungsarbeiten
 - 8.2 Beschlussfassung zur Vergabe der Holzbauarbeiten
 - 8.3 Beschlussfassung zur Vergabe der Rohbauarbeiten
9. Beschlussfassung zur Vergabe der Bauarbeiten für die Herstellung eines **Staukanals** in Engen-Bittelbrunn
10. Grundsatzbeschluss für die Vorbereitung eines **Sanierungsgebiets** Breite-Bahnhofstraße - Kornhaus
11. Beschlussfassung zur **Sanierung der Petersfelshalle Bittelbrunn**
12. Beratung und Beschlussfassung zur Planung der **Asylantenunterkunft** am Bahnhöfle Neuhausen
13. **Lärmaktionsplan** - Aufstellungsbeschluss und Beschluss der Beteiligung
14. Beschlussfassung über die Ausübung des Vorkaufsrecht für **Gewässerrandstreifen** in Zimmerholz
15. Vorhabenbezogener Bebauungsplan **»An der Steinmauer - 1. Änderung« Engen-Stetten** Beschlussfassung über die eingegangenen Anregungen (Abwägung)
16. **Fragemöglichkeiten** der Bürgerinnen und Bürger
17. Beschlussfassung über die Annahme von **Spenden**
18. **Dringende Vergaben**
19. **Mitteilungen**
20. **Anregungen und Anfragen**
- Änderungen vorbehalten -

Veranstaltungen

Wochenmarkt, Donnerstag, 23. Juli, 8 bis 12 Uhr, Markt-
platz
Café Mäder und Stadt Engen, Feierabendhock mit dem Musikverein Anselfingen, Donnerstag, 23. Juli, 18 bis 21 Uhr, Markt-
platz
Stadt Engen, Literaturaperitif in der Stadtbibliothek, Don-
nerstag, 23. Juli, 19 bis 21 Uhr, Stadtbibliothek
Touristik Engen, Bademagd - öffentliche Führung, Donners-
tag, 23. Juli, 19 Uhr, Freilichtbühne hinterm Rathaus
Stadt Engen, 36. Altstadtfest, Samstag, 25. Juli, ab 11 Uhr,
Altstadt

Wochenmarkt

Jeden Donnerstag von 8 bis 12 Uhr auf dem Marktplatz



Am Montag, 13. Juli, trafen sich viele kleine Lesemäuse in der Stadtbibliothek zu einem kleinen Picknick. Zuerst las Andrea Stengele die zauberhaft illustrierte Geschichte »Familie Maus macht Picknick« von Rose Pflock vor, und anschließend machten sich die Kinder mit ihren Eltern auf den Weg zur Picknickdecke, wo sie frische Früchte und Kekse verspeisten. Die Reihe »Mit Zwei dabei« macht im August Sommerpause. Im September geht es mit dem neuen Programm weiter. Dieses liegt in der Stadtbibliothek aus und ist auch auf der Homepage www.engen.de, Rubrik »Schnell gefunden«, »Bibliothek« zu finden.

Bild: Stadt Engen

Musik auf dem Marktplatz

Feierabendkonzert mit dem Musikverein Anselingen

Engen. Das letzte Feierabendkonzert dieses Sommers richtet morgen, Donnerstag, 23. Juli, der Musikverein Anselingen aus. Von 18 bis 21 Uhr können Einheimische, Urlaubsgäste und Firmen mit ihren Mitarbeitern bei Musik und Unterhaltung das besondere Flair der Engener Altstadt genießen und den Feierabend bei einem Glas Bier oder Wein in gemütlicher Runde ausklingen lassen. Der Eintritt ist frei, und auch für das leibliche Wohl ist

bestens gesorgt: Das Café Mäder und die Metzgerei Rösch werden in gewohnter Weise für Speis und Trank sorgen. Bei schlechtem Wetter findet die Open-Air-Veranstaltung nicht statt. Auf dem Programm steht Unterhaltungsmusik, wobei das Repertoire der Stimmung der Zuhörer angepasst wird. Der bestuhlte Marktplatz lädt zum gemütlichen Tagesausklang ein und bietet allen Besuchern einen erholsamen Abend in geselliger Atmosphäre.

Stadtbibliothek Geänderte Öffnungszeiten

Engen. Die Stadtbibliothek macht von Dienstag, 11. August, bis einschließlich Samstag, 22. August, Sommerferien. Auch die Buchrückgabebox ist in dieser Zeit geschlossen. Ab Dienstag, 25. August (10 bis 12 Uhr), ist die Bibliothek wieder geöffnet. In den restlichen Schulferien (1. August bis 12. September) hat die Stadtbibliothek freitagvormittags von 9.30 bis 12 Uhr geöffnet, freitagnachmittags bleibt die Bibliothek geschlossen. Die Öffnungszeiten an den anderen Wochentagen bleiben unverändert.

Die Bibliothek bittet ihre Leser, ausgeliehene Medien rechtzeitig abzugeben oder sie gegebenenfalls zu verlängern, um Gebühren zu vermeiden. Gerne werden Medien auch über die Urlaubszeit hinweg verlängert.

Sommerferien Hallen geschlossen

Engen/Welschingen. Über die Sommerferien sind die städtischen Hallen in Engen und Welschingen wie folgt geschlossen: die Stadthallen und die Sporthalle Engen von Donnerstag, 30. Juli, bis Sonntag, 6. September, die Hohenhewenhalle Welschingen von Donnerstag, 30. Juli, bis Sonntag, 13. September.

Ausstellungen

im Städtischen Museum Engen + Galerie

Ausstellung	von Helena & Maximilian Rossner »Komplementär«
FORUM REGIONAL:	Nachlese der Sonderausstellung »Paul Schad-Rossa (1862-1916) - Die Wiederentdeckung eines Symbolisten«
Dauerausstellungen:	Sakrale Kunst, Geschichte Engen, Archäologische Abteilung
Öffnungszeiten:	Di., Mi., Do., Fr. 14-17 Uhr, Sa. + So. 10-17 Uhr
Eintritt:	2 Euro, ermäßigt 1,50 Euro
Familienstag:	1. Sonntag im Monat - kostenfreier Eintritt: Sonntag, 2. August

WIR KÖNNEN
NICHT EWIG
AUF SIE WARTEN.

Büros | Gewerberäume | Ladenlokale

Zur Miete oder zum Kauf.
Weitere Informationen unter

www.engen.de

In der Rubrik Wirtschaft & Bauen

STADT
ENGEN
IM HEGAU

Meisterwerkstatt

Haben Sie
Fernsehnummer?
Dann Dietrich Nummer!
0 77 33 - 14 23
0 77 71 - 35 79

Eigener Kundendienst

AUSERLESENE WEINE + GETRÄNKE
GEBHART
WEINHAUS & VINOHEK
IN ENGEN

Unser
Sommerangebot:

WG Oberkirch

2014er OK51

»Paradies«

Weißweincuvée trocken

0,75 l-Fl. 5,95 €

2014er OK51

»La vie en Rosé«

Fruchtiger Rosé aus Spätburgunder und Syrah, trocken

0,75 l-Fl. 5,95 €

2014er OK51

»Sunshine«

Rotweincuvée trocken

0,75 l-Fl. 6,95 €

Öffnungszeiten der Vinothek:

Mo. und Di. bis 18 Uhr
Mi. - Fr. bis 23 Uhr

Schwarzwaldstraße • Engen
Tel. 07733/5422 • Fax 3173
www.weinhaus-gebhart.de

Verdiente Lebensretter und stille Helden des Alltags

36 Blutspenderinnen und Blutspender im Museum geehrt

Engen her. »Sie spenden Ihr Blut, lindern damit Not und retten Leben. Sie übernehmen damit in ganz lobenswerter Weise Verantwortung für andere und geben ein Zeichen an gelebter Solidarität in unserer Stadt«, würdigte Bürgermeister Johannes Moser im Rahmen einer Feierstunde im Städtischen Museum das soziale Engagement von 36 BlutspenderInnen. Elf Mitbürgern wurden für zehnmaliges, neun für 25-maliges, 13 für 50-maliges und drei für 75-maliges Blutspenden entsprechende Blutspenderehrenden des Deutschen Roten Kreuzes verliehen. Die Forschung arbeite zwar mit Hochdruck an der Entwicklung von Blutersatzstoffen, »doch noch hilft nur das Blut eines anderen Menschen. Jeder Blutspender ist deshalb ein Lebensretter«, hob DRK-Bereitschaftsleiterin Petra Nagel-Kümmerle hervor. Eine Führung durch die aktuellen Ausstellungen, »Komplementär« von Helena und Maximilian Rossner und die Nachlese der Sonderausstellung von Paul Schad-Rossa, durch die Kunsthistorikerin Petra Karrer schloss sich der Blutspenderehrung an.

»Sie verdienen Anerkennung und Respekt für Ihren zum Teil schon jahrzehntelangen Einsatz für unsere Gemeinschaft«, hob Bürgermeister Johannes Moser hervor. Dank der zahlreichen ehrenamtlichen Blutspenderinnen und Blutspender sei es dem DRK-Blutspendedienst bisher stets gelungen, trotz des ständig wachsenden Bedarfs an Blutprodukten durch die erweiterten medizinischen Anwendungen, die Versorgung des medizinischen Bereichs mit Blutpräparaten sicherzustellen. Auch wenn es manchmal knapp her gehe, hätten doch Engpässe bislang vermieden werden können, betonte Moser, zugleich Vorsitzender des DRK-Ortsvereins Engen. »Das ist insbesondere Ihnen, den vielen ehrenamtlichen Blutspenderinnen und Blutspendern, zu verdanken«, würdigte der Bürgermeister. Dieses freiwillige Engagement müsse gerade in unserer schnelllebigen Zeit, in der Egoismus und Gewinnstreben oftmals im Mittelpunkt stünden, besonders herausgestellt werden.

»Blutspenden ist eine Hilfe auf Gegenseitigkeit, das bedeutet, dass niemand einen finanziellen Nutzen ziehen darf«, erläuterte Moser. Der

DRK-Blutspendedienst arbeite gemeinnützig, und auch die aktiven örtlichen Rotkreuzler verrichteten ihren Dienst ehrenamtlich, unterstrich er und nutzte die Gelegenheit, den »unzähligen ehrenamtlich tätigen Helferinnen und Helfern des DRK-Ortsvereins, den Mitgliedern des Jugendrotkreuzes sowie den Ärzten für die Mitwirkung bei der Vorsorgeuntersuchung einen herzlichen Dank auszusprechen«, erfordere die Vorbereitung und Durchführung der Blutspendeaktionen doch viel Zeit. Sein Dank galt aber auch den Institutionen, Vereinen, Firmen, Verbänden, Organisationen und den Kirchen für die vielfältige Förderung der Blutspende-Aktionen.

»Ohne Sie könnten wir unseren hohen Stand nicht wahren«, richtete auch DRK-Bereitschaftsleiterin Petra Nagel-Kümmerle Dankesworte an die verdienten BlutspenderInnen. »Sie und Ihresgleichen im ganzen Land stehen am Anfang der Kette der Blutversorgung und sind ihr wichtigstes Glied«. Die SpenderInnen leisteten selbstlos Hilfe für völlig Unbekannte, und trotzdem sei es ihnen ein Anliegen, Verantwortungsbereitschaft für die Mitmenschen und die Gesell-

schaft zu übernehmen und damit wahren Bürgersinn zu beweisen, würdigte Petra Nagel-Kümmerle. Da die Gesellschaft immer älter werde, steige der Bedarf an Blutspenden kontinuierlich an, deshalb könne es gar nicht genug BlutspenderInnen, »die stillen Helden des Alltags«, geben, denn: »Jede Blutspende zählt«.

Für **10-maliges** Blutspenden wurden Werner Bäurle, Rebecca Bittner, Sabrina Emhardt, Kristin Hermer, Simon Hogg, Thomas Ley, Joachim Martz, Sabrina Rosin, Silvia Schilling, Jasmin Sprenger und Ines Zieg-

ler geehrt. **25-mal** spendeten Anita Eberl, Gerold Honsel, Matthias Hörtnner, Nadja Kenner, Marcel Leonhardt, Anabela Pace, Mario Rimpl, Bettina Speck und Stefanie Uhl Blut. Für **50-maliges** Blutspenden wurden Iris Ambrosy, Andre Hartmann, Wilhelm Hipp, Ursula Lock, Karola Lohner, Anja Maier, Gerald Maier, Reinhard Maus, Ingrid Pace, Ulrike Rohse, Stefan Schoch, Manfred Schoch und Roland Weckerle ausgezeichnet und für **75 Blutspenden** Josef Hogg, Sigrid Hübner und Hubert Schilling.



»Durch Ihren persönlichen Beitrag konnte unzähligen kranken und verletzten Mitbürgern geholfen werden. Sie verdienen unseren großen Dank und unser aller Respekt«, würdigte Bürgermeister Johannes Moser (rechts), auch in seiner Funktion als Vorsitzender des DRK-Ortsvereins Engen, bei der Blutspenderehrung im Städtischen Museum Engen das unverzichtbare Engagement der verdienten Blutspenderinnen und -spender. Unterstützt wurde er bei der Übergabe der Ehrenden, Urkunden und Weinpräsente von DRK-Mitglied Fritz Scheerer (Zweiter von rechts) sowie von Bereitschaftsleiterin Petra Nagel-Kümmerle (vordere Reihe Mitte) und Matthias Kümmerle (links).

Bild: Hering

ÄRGER am PC?

- Computerverkauf
- Reparaturservice
- Virenbeseitigung
- Garantieabwicklung
- Internet - DSL
- Netzwerke

KOSTENFREIE
Fehlerdiagnose

P

C

KLINIK+

schnellster Service vom PROFI

DIE GUTE BEHANDLUNG FÜR IHREN COMPUTER

Breitestr. 6A - 78234 Engen - Tel.: 07733/983 0340 - info@pc-klinik-sigmaringen.de

Poolparty mit viel Fun & Action

Am 30. Juli im Erlebnisbad Engen mit freiem Eintritt

Engen. Am Donnerstag, 30. Juli, ist es wieder soweit: Um 12 Uhr fällt der Startschuss zur ultimativen Pool- und Spielparty im Erlebnisbad Engen. An diesem Tag können sich alle großen und kleinen Wasserfrösche auf eine feucht-fröhliche »Fun & Action Poolparty« mit jeder Menge Spiel, Sport, Spaß, Animation, tollen Fetenhits und spannenden Wasserspielen freuen. Die Stadt Engen ist zusammen mit der Sparkasse Engen-Gottmadingen Veranstalter der Riesenfete im Erlebnisbad. Alle Kinder und Jugendlichen sowie die Kunden der Sparkasse Engen-Gottmadingen haben freien Eintritt. Bei schlechtem Wetter wird die Poolparty verschoben.

Mit von der Partie ist wieder das gut gelaunte »Action-Team« der schwäbischen H₂O FUN EVENTS®, die das Wasser im Erlebnisbad zum Brodeln bringen. Die Aktionsbereiche erstrecken sich auf das ganze Erlebnisbad, sowohl im Wasser als auch auf den Liegewiesen. Die Sparkasse Engen-Gottmadingen stellt erneut die beliebte Hüpfburg zur Verfügung.

Und so sieht das Programm aus: 12 Uhr Eröffnung der Poolparty mit Bürgermeister Johannes Moser und Sparkassendirektor Jürgen Stille in Aktion.

Beim »Teamteckle« wird sich zeigen, ob die Mädchen oder Jungs die Nase vorne haben, auf den Standup-Paddling-Boards wird um die Wette ge-

paddelt. Auch für die kleinen Wasserratten wird es Spiele an Land und im Kinderbecken geben. Auf dem Rodeosurfriding-Simulator kommen bestimmt alle zu Boden, das beliebte Wasserfärben ist wieder mit dabei und viel Spaß, Action und Musik und weitere spannende Wettbewerbe und tolle Preise.

Unterstützt wird das Erlebnisbad-Team von der Engener DLRG und den Auszubildenden der Stadt Engen. Das Finale der Poolparty mit Preisverteilung wird ab circa 17 Uhr beginnen. Der Badebetrieb endet wie üblich um 20 Uhr.

Die Stadt Engen und die Sparkasse Engen-Gottmadingen freuen sich auf diese tolle Veranstaltung.

Lust auf Sommerlektüre?

»Literatur-Aperitif« am 23. Juli in der Stadtbibliothek

Engen. Die ersehnten Urlaubstage stehen vor der Tür! Damit sich Bücherliebhaber entspannt ihre Urlaubslektüre auswählen können, öffnet die Stadtbibliothek morgen, Donnerstag, 23. Juli, von 19 bis 21 Uhr ihre Türen und lädt alle Leser dazu ein, im reichhaltigen Angebot zu stöbern.

Weitere Infos in der Stadtbibliothek oder telefonisch unter 07733/501839.

Oft bleibt am Nachmittag mit Kindern oder nach der Arbeit keine Zeit, sich in Ruhe Medien für die schönste Zeit des Jahres auszuwählen. Deshalb möch-

ten der Förderverein und das Bibliotheksteam ihre Leser zu einem Literatur-Aperitif nach Feierabend einladen. Für Neukunden bietet die Stadtbibliothek an diesem Abend einen kostenlosen Schnupperausweis für einen Monat an. Die Leser können sich mit einem Glas Sekt am Fingerfood- und Bücherbuffet bedienen und ganz entspannt in den Urlaub starten. Sicherlich gibt es auch einen regen Austausch von Lesetipps unter den Besuchern. Die Stadtbibliothek und ihr Förderverein freuen sich auf zahlreiche Gäste.



Sie freuen sich ebenfalls auf die Poolparty im Erlebnisbad: (von links) Bademeister Thomals Abendroth, Heike Bezikofer, Stadt Engen, Bademeister Roland Kapitel und Pirmin Wöhrstein, Sparkasse Engen-Gottmadingen. Bild: Stadt Engen

Bildungszentrum Engen Abschluss-gottesdienst

Engen. Über alle Schulartgrenzen hinweg gestalten LehrerInnen gemeinsam mit SchülerInnen am letzten Schultag, Mittwoch, 29. Juli, einen Abschlussgottesdienst am Bildungszentrum Engen. Nicht nur Schüler, Lehrer und alle anderen Mitarbeiter am Bildungszentrum sind zu diesem besonderen Gottesdienst eingeladen, auch Eltern dürfen gerne dazu kommen. Das Thema des Gottesdienstes »Ich packe meinen Koffer« soll einerseits auf die Urlaubszeit einstimmen, andererseits aber auch zu einer Willkommenskultur für Flüchtlinge in Deutschland ermutigen. Der Gottesdienst beginnt bei stabiler Witterung um 7.45 Uhr auf dem unteren Pausenhof beim Gymnasium.

Bei schlechtem Wetter wird auf die Aula des Gymnasiums ausgewichen.



Textbüro - Hegau

Werden Sie auch vom Schreibkram erschlagen?

Einfach anrufen!

0 77 33 / 501 493 0

0157 / 501 110 24

www.textbuero-hegau.de

Wir kaufen Ihr Auto

Tel. 0 77 31 / 14 48 42

Unger Automobile, Singen

Fleisch & Feines aus dem Hegau

Metzgerei **Eckes**

Engens leckere Adresse

Scheffelstr. 2

Tel. 07733/5272, Fax 6072

Wir empfehlen Ihnen - aus eigener Schlachtung:

Aus Rind und Schwein:

Gulasch

gemischt 100 g **0,98 €**

Kräuterhüftsteak

- vom Schwein, zart und mager, mit Kräutern mariniert

100 g **1,15 €**

Auch zum Grillieren...

Saltimbocca

- vom Schweinsfilet, mit leichter Parmesanfüllung

100 g **1,70 €**

Kesselfrische, gerauchte

Pizzagriller

100 g **1,10 €**

Mager und würzig:

Rinderjagdwurst

100 g **1,35 €**

Hegauer

Frühstücksspeck

- mild und fein im Geschmack

100 g **1,68 €**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch



Das Klettergerüst der Grundschule bot sich als Wettkampfstation geradezu an.

Die Bademagd

Erlebnisführung am Donnerstag

Engen. Morgen, Donnerstag, 23. Juli, findet um 19 Uhr nochmals in diesem Monat die Erlebnisführung »Die Bademagd« statt. Magdalena führt die Besucher durch die Altstadt zur Zeit des Kirchenbannes im Jahr 1440. Sie streift dabei die Welt von Bader, Medicus, Weiser Frau. Am Ende lädt sie die Besucher ins imaginäre Bad-

haus im Park ein. Treffpunkt ist auf der Freilichtbühne hinterm Rathaus. Kosten: Erwachsene: 10 Euro/Person, Jugendliche: 14 bis 18 Jahre: 5 Euro/Person, Kinder unter 14 Jahren sind frei. Anmeldungen werden erbeten beim Kulturamt, Carmen Mangone, Telefon 07733/502-249.



**Wir bieten
Ausbildungsplätze**

**Ihre Zukunft
liegt uns am Herzen!**

**Herzlich Willkommen
bei der Stadt Engen**

Als Arbeitgeber für mehr als 180 Beschäftigte liegt uns die Ausbildung von qualifiziertem Personal am Herzen. Die Nachwuchsförderung, nicht nur als Träger unserer Kindertagesstätten und Schulen, sondern auch gerade als ausbildender Arbeitgeber, ist uns ein besonderes Anliegen.

Bewerben Sie sich jetzt für eine **Ausbildung 2016** zur/m

- **Bachelor of Arts (B. A.)**
Gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienst
Die Zulassung ist bei der Hochschule Kehl zu beantragen.
Näheres unter www.hs-kehl.de.
- **Verwaltungsfachangestellte/r**
Fachrichtung Landes- und Kommunalverwaltung
- **Anerkennungspraktikant/in**
Für den Beruf Erzieher/in

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann bewerben Sie sich bis zum **01. Oktober 2015** bei der Stadtverwaltung Engen – Personalstelle - Hauptstraße 11, in 78234 Engen.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Marianne Wikenhauser, ☎ 07733 502-203, ✉ mawikenhauser@engen.de, besuchen Sie uns im Internet: www.engen.de



**Wir freuen uns auf
Ihre Bewerbung !**

Rundum gelungenes Schulfest

Spielstationen sorgten in Grundschule für viel Abwechslung

Engen hol. Bei wunderbarem Sommerwetter konnten Schülerinnen und Schüler der Klassen 3/4d und 4a präsentieren einen Tanz. Rektorin Duffner und Verwandte sowie die Lehrer der Engener Grundschule freute sich über den enormen Zulauf nach der längeren Schulfestpause: »Das ist Euer Schulfest«, sagte sie an die Schüler gewandt. »Heute sind wir nicht zum Lernen da, sondern zum Feiern und fröhlich sein!«.

Viel Spaß hatten dann die Schüler beim Parcours durch die Spielstationen rund um die Schule und Stadthalle: Sackhüpfen, Dosenwerfen, Kletterparcours, Slackline, Sprudeltankwettlauf, Kunststücke mit dem Circus Casanietto waren nur einige der 19 Stationen.



Im Foyer der Stadthalle durfte jeder am »Schulsegel« mitweben.



Das Kinderbuch »Die fürchterlichen Fünf« von Wolf Erlbruch diente als Vorlage für das Kurztheater der Theatergruppe.
Bilder: Rausser

Bauarbeiten beginnen am Montag

Baustelle in Bargaen führt zu Umleitungen

Bargaen. Die Bauarbeiten an der L 225 zwischen L 191 und Ortsausgang Bargaen beginnen ab kommender Woche, Montag, 27. Juli. Ab 10. August wird für den Ortsteil eine Umleitungsbeschilderung über die L 191 - K 6129 (Hegaublick/Mauenheim) eingerichtet. Damit soll der Durchgangsverkehr geregelt und aus der Baustelle beziehungsweise Ortsdurchfahrt ferngehalten werden. Über diese Fahrstrecke kann auch der Engener Teilort jederzeit ungehindert und staubfrei erreicht werden.

Die Bevölkerung von Bargaen wird gebeten, während der gesamten Bauzeit nur diese nördliche Ortszufahrt aus Richtung Mauenheim und über die innerörtlichen »Ringstraße« und »Hinter-Bild-Straße« zu nutzen. Der gesamte Lieferverkehr sollte auch über diese Strecke abgewickelt und organisiert werden.

Ab 11. August führt die direk-

te Straßenverbindung nach Engen nur noch über das staubige Kiesplanum und um freistehende Schachtabdeckungen, Straßeneinläufe und Baugruben herum. Dieser Umstand kann zu erheblichen Behinderungen, Stress und längeren Wartezeiten führen. Während der Fräs-, Erd- und Asphaltarbeiten wird für den jeweiligen Baustellenbereich ein Fahrverbot ausgesprochen, sodass der direkte/kürzeste Weg zur Kernstadt Engen nicht möglich sein wird.

Die Ortsdurchfahrt erhält außer einer neuen Fahrbahn Granitbordsteine und neue Gehwegbeläge. Der ÖPNV-Linienverkehr wird neu geregelt. Hinweise hierzu und die neuen Abfahrtszeiten werden an den bisherigen Bus-Haltestellen im Ort bekannt gegeben.

Die Baumaßnahme dauert voraussichtlich bis Oktober 2015, dann werden rund 850.000 Euro verbaut sein.



50.000 Besucher im Erlebnisbad Engen: Am Freitag, 17. Juli, war es um 13.45 Uhr soweit, der 50.000. Besucher kam ins Erlebnisbad Engen. Patrik Specker mit seiner Frau Susanne und der zweijährigen Lena aus Emmingen freuten sich riesig über die Glückwünsche und die Familiensaisonkarte für die nächste Saison von Bürgermeister Johannes Moser und den Bademeistern Roland Kapitel (links) und Thomas Abendroth (rechts). Familie Specker verbringt seit vielen Jahren fast jede freie Minute im Engener Erlebnisbad. »Es ist sehr familiär hier und einfach ein tolles Bad zum Wohlfühlen«, so Patrik Specker. Bild: Stadt Engen

www.marketing-engen.com



WARUM IN DIE FERNE SCHWEIFEN?

Sieh, das Gute liegt so nah!

Engen freut sich über Ihren Besuch.

Mit freundlicher Unterstützung durch:



Fahr- & Servicedienst

Fahrten zum Arzt, in die Klinik, Dialysefahrten, Abrechnung mit den Krankenkassen direkt möglich. Einkaufsfahrten, Fahrten nach Wunsch. Flughafentransfer. Einfach anrufen.

Tel. 0 77 33 / 94 87 96

Karl Müller 78259 Mühlhausen-Ehingen

Angebot von Do., 23.07. bis Mi., 29.07.2015

Schweinebauch frisch - auch in Scheiben gewürzt zum Grillen	100 g	-,69 €
Wienerle - knackig frisch	100 g	-,79 €
Bierschinken - mit hohem Schinkenanteil	100 g	-,89 €
Deutscher Gouda - 48 % Fett i. Tr.	100 g	-,89 €

Wochenendknüller Do., 23.07. - Sa., 25.07.15

Schlemmersteak , Schweinerücken mit Kalbsbrät, Schinken, Champignons und Kräutern bedeckt	100 g nur	-,99 €
--	-----------	--------

»Mittagsmenü« (Essensausgabe ab 11.15 Uhr)

Do., 23.07.	Zarter Kalbsbraten, Westernsteak, Herzoginkartoffeln, Spätzle, Grillgemüse, Salatauswahl
Fr., 24.07.	Bolognese Soße, pan. Fischfilet, Spagetti, hausgem. Kartoffelsalat, Rahmwirsing, Salatauswahl
Mo., 27.07.	Würzige Kohlroulade, Currywurst, Ofenkartoffeln, Pommes, Karotten, Salatauswahl
Di., 28.07.	Suppenfleisch in Meerrettichsoße, Asiatische Schnitzelpfanne, Petersilienkartoffeln, Butterreis, Rote Bete, Salatauswahl
Mi., 29.07.	Schweinekotelett in Pfefferrahmsoße, paniertes Hähnchenbrustfilet, Kartoffelpüree, Semmelknödel, Brokkoli, Salatauswahl

Super-Knüller am Dienstag, 28.07.2015

Frische grobe **Bratwürste**, deftig gewürzt 100 g nur **-,99 €**

Öffnungszeiten:

Mo., Di., Do. u. Fr.
6.30 - 18 Uhr,
Mi. u. Sa.
6.30 - 12.30 Uhr

Feinkostmetzgerei · Partyservice

Rösch

Welschingen, Dorfstraße 20
78234 Engen, Tel.07733/84 26



Das nötige Rüstzeug für das weitere Leben erhalten

Werkrealschule verabschiedete 62 Schülerinnen und Schüler

Engen her. »Our school moments deserve an Oscar« überschrieben die vier Abschlussklassen der Werkrealschule des Anne-Frank-Schulverbunds ihre Schulentlassfeier. Doch offenbar verdienten auch die Leistungen der insgesamt 62 SchülerInnen der Klassen 9 und 10 einen Oscar, lobte Schulverbundleiterin Anke Kessinger sie doch am vergangenen Donnerstag in ihrer Ansprache: »Ihr könnt alle stolz auf Eure Leistungen sein«. Umrahmt wurde die von Nele Strübing und Timo Schulze moderierte Abschlussfeier von Janine Ciniello und Celina Varenina mit den Songs »Limpido« und »Titanium«, von einer amüsanten »Oscar«-Verleihung an Lehrer, einer Schattentheateraufführung der Klasse 9 sowie vom Abschiedslied »Lasst uns hier raus« der Klassen 9. Aufgrund der hohen Zahl an Abschlusschülern begingen die beiden Schulen des Schulverbunds ihre Entlassfeiern in diesem Jahr noch einmal getrennt

»Das Zeugnis, das Ihr, liebe Abschlusschülerinnen und -schüler, heute bekommt, ist krisenfest. Man kann es Euch nicht nehmen, Ihr habt etwas gelernt, auf das Ihr aufbauen könnt und müsst. Verschenkt das nicht und macht was draus!«, betonte **Schulleiterin Antje Kessinger** und zeigte sich sehr erfreut, dass 29 der EntlassschülerInnen den mittleren Bildungsabschluss erreicht haben. Ob sie in Zukunft die Berufsschule oder das berufliche Gymnasium besuchen würden, was in diesem Jahr auch der Fall sei - die jungen Menschen würden neu gefordert, blickte sie voraus und gab ihnen mit auf den Weg: »Für Euch alle gilt: Wer etwas wirklich erreichen will, der schafft es dann auch, man darf nur nicht aufgeben.«

»Heute ist ein wichtiger Tag für uns, und ein neuer Lebensabschnitt beginnt«, stellte auch **Schülersprecherin Somayyeh Karimi** fest und bedankte sich im Namen aller Abschlussklassen sowohl bei den Eltern wie bei den Lehrkräften: »Wir hatten eine schöne und einmalige Schulzeit.«

Wissenschaftler sähen die heutige Gesellschaft auf dem Weg zu einer Spaß- und Ellbogengesellschaft mit Menschen, die nur auf ihren eigenen Vorteil schauen, nur auf der Zuschauertribüne sitzen und die Aktivitäten der Ehrenamtlichen in Politik, Vereinen und Organisationen kritisieren würden, erklärte **Bürgermeister Johannes Moser** und ermutigte die jungen Menschen: »Stellt Euch nicht auf die Seite der Zuschauer, sondern bringt Euch aktiv in die Gemeinschaft ein. Gestaltet nicht nur Euer persönliches Umfeld, sondern helft auch mit, dass sich unsere

Gesellschaft weiterentwickeln kann.«.

Mit Blick in die Zukunft, wies Moser darauf hin, dass in wenigen Jahren die geburtenstarken Jahrgänge schrittweise in den Ruhestand gingen. »Damit werden sich Euch vielfältige persönliche und berufliche Entwicklungsmöglichkeiten auf-tun, wie sie noch keine Generation vor Euch hatte. Deshalb empfehle ich Euch, die Zeit bis dahin zu nutzen und Eure Talente und Fähigkeiten stetig zu verbessern«, so Moser.

»Ein entscheidender Lebensabschnitt endet nun. Einige werden sich gerne zurückerinnern, andere sind froh, dass alles vorbei ist«, richtete der **Gesamtelternbeiratsvorsitzende Michael Böhler** ein Grußwort an die Abschlussklassen und riet ihnen: »Vergesst die-

sen prägenden Abschnitt nicht, wählt die richtige Entscheidung, hört auf Euren Bauch, schläft auch mal eine Nacht über eine Entscheidung, geht offen mit der Zukunft um. Ihr habt immer die Chance, ganz oben anzukommen - es liegt an Euch selbst!«. An die Eltern appellierte Böhler, ihre Kinder loszulassen und ihnen die Chance zu geben, ihr Leben selbst zu leben und zu genießen. »Die Einrichtung des Schulverbunds war die richtige Entscheidung«, betonte Böhler und sprach der scheidenden Schulverbundleiterin **Antje Kessinger** einen Dank für ihr großes Engagement aus.

Nach einer Pause mit Bewirtung durch die Klassen 8 wurde es in der Neuen Stadthalle dann ernst: Nach sehr persönlichen Worten durch ihre **Klas-**

senlehrerInnen kamen die vier Abschlussklassen zu selbst gewählten Musiktiteln auf die Bühne, um ihre Zeugnisse in Empfang zu nehmen. Gleichzeitig nutzten sie die Gelegenheit, sich bei ihren LehrerInnen mit kleinen Geschenken für die zum Teil langjährige Begleitung durch die Schulzeit zu bedanken.

Preise und Lob:

Klasse **9a**: Lob: Valentin Merkel. Klasse **9b**: Preis: Dennis Häusler, Lob: Jörg Preter, Saskia Dornhoff und Leonie Rigling. Klasse **10a**: Preis: Nicolas Gölze und Timo Schulze, Lob: Alexander Bock, Kathrin Hohlwegler, Katrin Speck, Nele Strübing und Nico Franz. Klasse **10b**: Preis: Somayyeh Karimi, Parisa Arabzadeh und Janine Ciniello, Lob: Scheherezade Rasch und Gizem Sümer.



Sechs Preise für hervorragende Leistungen und elfmal Lob für gute Leistungen konnten die KlassenlehrerInnen Fr. Stiene (Kl. 9a), Christian Kath (Kl. 9b), Florian Behr (Kl. 10a) und Katja Greiffenberg (Kl. 10b) nach der Zeugnisausgabe im Rahmen der Entlassfeier der Werkrealschule im Anne-Frank-Schulverbund übergeben.
Bild: Hering

Spaß und Lernen haben immer harmoniert

Realschule entließ 120 Schülerinnen und Schüler

Engen hol. Stolz und glücklich präsentierten sich die Absolventen der Realschule im Anne-Frank-Schulverbund am vergangenen Freitagabend in der Stadthalle bei ihrer Abschlussfeier. 120 Schülerinnen und Schüler durften von Rektorin Antje Kessinger und ihren Klassenlehrern ihr Zeugnis entgegen nehmen. Viele darunter erhielten einen Preis für besondere Leistungen. Umrahmt wurde das Programm von Beiträgen der Musikklasse und einer beeindruckenden »Cup Song«-Einlage der Schüler der zehnten Klassen.

Antje Kessinger, für die diese Abschlussfeier die letzte war, begrüßte in der vollbesetzten Stadthalle Eltern, Geschwister und Lehrer sowie Bürgermeister Moser und Bürgermeister Lehmann aus Mühlhausen-Ehingen, der die Verleihung des Pfarrer-Riesterer-Preises vornahm. »Ihr habt die erste große Hürde Eures Lebens geschafft. Ihr habt den Grundstein gelegt, das Haus darauf muss noch gebaut werden«, sagte Kessinger an die Absolventen gewandt. Alle Etappen hätten sie geschafft und könnten die Schule verlassen. »Aber vielleicht kommt Ihr wieder. Wie schon öfter gesehen vielleicht als Lehrer, denn mit unserem Abschluss kann alles erreicht werden«, betonte die Rektorin. Sie forderte die Schüler auf, immer optimistisch, lernwillig und leistungsbereit zu bleiben. »Das Lernen ist wie Rudern gegen den Strom. Sobald man damit aufhört, treibt man zurück«. Kessinger schloss mit Glückwünschen für den weiteren Lebensweg und zitierte den Zu-

kunftsforscher Robert Jungk: »In jedem Menschen steckt viel mehr, als er selbst weiß. Es gilt nur, diesen Schatz zu heben«.

Bürgermeister Johannes Moser schloss sich den Glückwünschen an: »Don't dream it, be it! heißt es in dem Musical Rocky Horror Picture Show. Also, träumt nicht von Eurer Zukunft, sondern packt sie aktiv an und nutzt die Chancen, die sie Euch bietet«, so Moser. Bald würden die geburtenstarken Jahre schrittweise in den Ruhestand gehen. »Damit werden sich Euch in Kürze vielfältige persönliche und berufliche Entwicklungsmöglichkeiten auftun, wie sie noch keine Generation vor Euch hatte«. Wichtig sei aber auch, dass man seine Aufgaben gerne mache: »Der einzige Weg, großartige Arbeit zu leisten, ist zu lieben, was man macht«, zitierte Moser Steve Jobs. Und nicht nur Leistung und beruflicher Erfolg, auch das Engagement in der Gemeinschaft sei elementar. Moser: »Solidarität und soziales Miteinander bleibt

immer mehr auf der Strecke. Stellt Euch nicht auf die Seite der Zuschauer, sondern bringt Euch aktiv in unsere Gemeinschaft ein«.

Der scheidenden Rektorin dankte der Bürgermeister für ihrer geleistete Arbeit: »Ich freue mich, dass die Nachfolgebesetzung der Rektorenstelle geregelt ist, und Sie, liebe Frau Kessinger, nach Ihrem Willen nun in den verdienten Ruhestand gehen können. Die Schule und die Stadt haben Ihnen sehr viel zu verdanken«.

Dank im Namen des Gesamtelternbeirates erhielt die Rektorin auch vom Vorsitzenden **Michael Böhler**: »Sie haben nicht von der Rente geträumt, sondern haben maßgeblich an der Entwicklung des Schulverbundes mitgewirkt und diesen auf einen guten Weg gebracht«, so Böhler. An die Schüler gewandt sagte Böhler: »Geht offen mit der Zukunft um, Ihr habt immer die Chance, nach oben zu kommen«. Glückwünsche kamen auch vom **Schülersprecherteam**: »Egal, welchen Weg Ihr ein-

schlagt, wir hoffen, dass Euch die Jahre an der AFS gut darauf vorbereitet haben. Ihr nehmt viele schöne Erinnerungen mit. Spaß und Lernen haben immer harmoniert«, so die Schülersprecher.

Nach der Zeugnisvergabe an die Klassen 10 a bis e durch die Klassenlehrer und Rektorin Kessinger konnten noch Preise vergeben werden. Es wurden **drei Preise für sehr gute Leistungen** an Saskia Maske (10 B), Samantha Rank (10 B) und Daria Schleiger (10 C), **19 Preise für gute Leistungen** an André Harke (10 A), Nikolai Klatt (10 A), Pauline Rose (10 A), Sabrina Maier (10 A), Sailer Daniel (10B), Sailer Sarah (10 B), Tobias Rudolf (10 C), Joana Wimmer (10 C), Nicole Schilling (10 C), Marvin Bucher (10 C), Sissi Burkhardt (10 C), Sophie Heizmann (10 C), Sarah Schneckeburger (10 C), Samira Stocker (10 C), Nicole Osanger (10 D), Anna Sonntag (10 D), Elena Holzer (10 E), Nadine Schmid (10 E) und Julia Poluetkova (10 E) vergeben sowie **15 Fachpreise** Englisch, BK, MuM, NWA: Saskia Maske (10 B), NWA: Samantha Rank (10 B), Mathematik: Samantha Rank (10 B), Deutsch: Joana Wimmer (10 C), Französisch: Emanuelle Voß (10 D), Technik: Lukas Furtwängler (10 A), Jan Preuschoff (10 A), EWG: Tobias Rudolf (10 C), Geschichte: Marvin Bucher (10 C), Religion: Sissi Burkhardt (10 C) und Sport: André Harke (10 A), Nadine Muffler (10 C). 25 Schülerinnen erhielten eine Belobigung. Der Schulpreis ging ebenfalls an Saskia Maske, die das Traumergebnis von 1,0 als Notendurchschnitt erreichte.

Bürgermeister Hans-Peter Lehmann zeigte sich stolz darüber, dass der Pfarrer-Riesterer-Preis an einen Schüler aus seiner Gemeinde ging: Marvin Bucher erhielt den Preis für seine besonderen Leistungen im Fach Geschichte.



Stolz auf ihre besonders guten Leistungen stellten sich die Preisträgerinnen und Preisträger der Realschule zum Foto.
Bild: Rauser

Blickpunkt Geschäftsleben



Eine kleine Überraschung bekamen die acht Kinder vom Kindergarten Anselfingen, die im September dieses Jahr in die Schule kommen. Martina Löwner (rechts), Mitarbeiterin der Stadtwerke Engen GmbH, überreichte je eine Brotbox und eine Notfallregenjacke an die Schulanfänger. Gabi De Luca (links), Leiterin des Kindergartens, und die Kinder waren sehr erfreut über diese kleine Spende.
Bild: Stadtwerke Engen



Ein großer Erfolg war trotz der sommerlich hohen Temperaturen die Hörmesse der Firma Held-Akustik am 2. Juli. Viele Interessierte ließen sich von den Fachberatern der Firmen GN Resound und Hansaton sowie den Hörgeräteakustikern von Held-Akustik zu den neuesten Hörgerätekategorien und Zubehör beraten und konnten bereits die modernen Systeme vor Ort ausprobieren. Im Anschluss an die Hörmesse hatten die Kunden der Firma Held-Akustik die Möglichkeit, die kleine, feine Vernissage mit Fotografien von Marina Gaubies zu bewundern. Bei Bewirtung und wunderbarer musikalischer Begleitung von Selina Birk am E-Piano ließ es sich wunderbar plaudern, und der Tag fand einen würdigen Abschluss. Die Fotografien können noch bis 31. August bei Held-Akustik in Engen bewundert werden. Held-Akustik bedankte sich herzlich bei allen Beteiligten, die diesen Tag so erfolgreich gemacht hatten.

Impressum

Herausgeber: Stadt Engen, vertreten durch Bürgermeister Johannes Moser. Verantwortlich für die Nachrichten der Stadt und der Verwaltungsgemeinschaft Engen der Bürgermeister der Stadt Engen, Johannes Moser. Verantwortlich für den übrigen Inhalt, die Herstellung, Verteilung und den Anzeigenteil:
Info Kommunal Verlags-GmbH + Drucksachenservice
Jahnstraße 40, 78234 Engen
Tel. 07733/97230
Fax 07733/97231, E-Mail: info-kommunal@t-online.de
Geschäftsführer: Markus Kretz
Redaktionsleitung: Gabriele Hering, Etzenbühlstr. 7, 78244 Gottmadingen
Tel. + Fax 07731/7946196
Anzeigenannahme/-Beratung
Astrid Zimmermann,
Singener Str. 20, 78267 Aach
Tel. 07774/2277222,
Fax 07774/2277223, e-mail: astridzimmermann@online.de
sowie
direkt bei Info Kommunal s.o.
Anzeigen- + Redaktionsschluss: Montag, 12 Uhr
Druck: Druckerei Konstanz GmbH
Kostenlose Verteilung (i.d.R. mittwochs) an alle Haushaltungen in Engen, Anselfingen, Barga, Biesendorf, Talmühle, Bittelbrunn, Neuhausen, Stetten, Welschingen, Zimmerholz, Aach, Mühlhausen, Ehingen, Leipferdingen, Mauenheim, Tengen, Blumenfeld, Watterdingen, Weil.
Auflage: 9.300



Brandschutzerziehung in Kindergärten und Schulen ist der FFW Engen ein wichtiges Anliegen, um Kindern den richtigen Umgang mit Feuer, das richtige Verhalten im Notfall und die Arbeit der Feuerwehr näher zu bringen. Ein wertvoller Baustein dafür ist ein so genanntes »Rauchhaus«. Es ähnelt zwar einem Puppenhaus, doch hat es geheimnisvolle Hebel, Schieber und Lüfter. Die dienen dazu, den Kindern anschaulich zu demonstrieren, wie sich der Rauch im Brandfall im Haus verteilt und wie wichtig Brandschutz- und Meldesysteme sind. Angeleitet von Sascha Teloy, der die Brandschutzerziehung organisiert und durchführt, lernen die Kinder schnell, dass Rauch immer nach oben steigt und man deshalb möglichst nah am Boden bleiben muss. Und natürlich, dass man die Türen im Haus geschlossen halten sollte, damit sich der Rauch nicht ausbreiten kann. Wie auf unserem Bild die Vorschulkinder des Kindergartens Anselfingen kennen die Kinder nach der Brandschutzerziehung auch die Notrufnummer 112 und wissen um die Bedeutung der fünf »Ws« (Wer? Wo? Was? Wie? Warten) bei einem Telefonat mit der Leitstelle. Dass der Feuerwehr Engen ein Rauchhaus als spielerisches Anschauungsobjekt zur Verfügung steht, hat sie der »Volksbank Hegau«-Stiftung zu verdanken, die das Rauchhaus im Wert von 1.200 Euro bereits im vergangenen Jahr der Feuerwehr übergeben hatte. Unser Bild zeigt (von links) Anerkennungspraktikantin Sarah Menzer, Harald Sprenger, Sascha Teloy, Harry Sprenger, Leiter der Volksbank-Filiale in Engen, Roland Striebel, Generalbevollmächtigter und Leiter Privat- und Geschäftskunden der Volksbank Schwarzwald Baar Hegau, Stadtbrandmeister Thomas Maier sowie Gabi de Luca, Leiterin des Kindergartens Anselfingen.
Bild: Hering

Willkommen zum 36. Engener Altstadtfest

Da »schätterät« die Gass

Mit neuem Konzept beim Altstadtfest dabei

Engen. Nach einjähriger Abstinenz sind die Guggenmusiker der Engener Schätterä Dätscher dieses Jahr beim Altstadtfest in Engen wieder als Gastgeber aktiv. Nach vielen Jahren mit Live-Musik und kulinarischen Leckerbissen haben sie sich ein neues Konzept zu recht gelegt. Mit neuer, zentralerer Location werden die Schätterä das Altstadtfest mitgestalten. Die MusikerInnen haben sich einiges einfallen lassen, um den Besuchern des Engener Altstadtfestes Außerge-

wöhnliches bieten zu können. Für leibliche Genüsse wird natürlich bestens gesorgt mit einer kleinen kulinarischen Bier-Welt-Reise sowie mit Leckereien für den Magen.

Ab 18 Uhr tritt dann die Cover-Band »Yes ma'am« auf. Die recht neue Band, die Stücke wie »Hedonism«, »Don't gimme that«, »Stairway to heaven« und »Black Velvet« spielt, rundet das neue Konzept der Schätterä für das Altstadtfest ab. Infos unter www.guggenmusik-engen.de.



Ihre »Schätze« breiten die jungen Teilnehmerinnen und Teilnehmer alljährlich beim Kinderflohmarkt im Rahmen des Altstadtfestes aus.

Archiv-Bild: Hering

Kath. Stadtkirche Ruheoase am Altstadtfest

Engen. Die Engener Stadtkirche hat am Altstadtfest ihre Tore von 14 bis 19 Uhr geöffnet. Eine besondere Dekoration im Taizé-Stil, Licht und Musik laden die Besucher des Altstadtfestes ein, zwischendurch einmal zur Ruhe zu kommen, eine Kerze anzuzünden, eine Bibelstelle zu ziehen und mit Gott ins Gespräch zu kommen.

Zum Abschluss wird um 18:30 Uhr gemeinsam die Vesper, das traditionelle Abendlob der Kirche, gebetet.

Graffitiwettbewerb Anmeldungen noch möglich

Engen. Zum ersten Mal in dieser Konstellation beteiligen sich die drei Vereine **Stammischfreunde Anselingen**, **Alte Simpel Engen** und **TTV Anselingen** am Altstadtfest in Engen am kommenden Samstag mit einem bunten Programm. Pünktlich zur Festeröffnung um 11 Uhr beginnt der Graffitiwettbewerb unter dem Motto »Checkpoint Charlie«. Gleichzeitig besteht für die Besucher und Kinder die Möglichkeit, den Künstlern über die Schulter zu schauen und selbst mitzugestalten. Noch können sich bis morgen, Donnerstag, 23. Juli, alle Interessierten für den Graffitiwettbewerb bei den Verantwortlichen der Stammischfreunde anmelden.

Um 18 Uhr findet dann der offizielle Partystart mit dem DJ A.D.H. und der Vorstellung der Graffitikünstler und der Werke in Form einer künstlichen Mauer statt mit gleichzeitiger Übergabe der Preise. Um 19 Uhr erfolgt die offizielle Spendenübergabe vom diesjährigen »All In« an die Bürgerstiftung Engen. Ab 20 Uhr erwartet die Besucher das musikalische Highlight des Abends, »Maik Dodaro live on Stage«. Party Stimmung ist garantiert.

Trachtengruppe Zur Altstadtfest- eröffnung

Engen. Die Trachtengruppe Engen trifft sich am Samstag, 25. Juli, um 10.45 Uhr auf dem Marktplatz zur Eröffnung des Altstadtfestes.

Pirmin Wäldin
Livemusik die Spaß macht
Telefon 07733 - 9 80 60
Ihr Alleinunterhalter mit Pfiff!
Sa., 25.7.15. 19 Uhr
Altstadtfest Engen
Marktplatz
www.waeldin-pirmin.de

ACADEMY
Fahrschule Käfer

Anmeldung: Di + Do ab 18.30 Uhr · Unterricht: Di + Do 19 Uhr
Führerscheinklassen:
L - S - M - A1, A/direkt, B - BE, C, CE T, C1/C1E

Peterstraße 1 - 78234 Engen (Kirche)
Hauptstraße 55 - 78244 Gottmadingen
Fon/Fax 0 77 33 / 50 13 80 · Handy 0173 / 3 22 13 46
info@academy-kaefer.de

HELD OPTIC

**Sonnenbrillen
Ausverkauf!**

HELD OPTIC | Peterstrasse 15 | 78234 Engen



Pirmin Wäldin, der Stimmungsmacher im Hegau, wird beim Altstadtfest Engen am 25. Juli auf dem Marktplatz ab 19 Uhr mit seiner Livemusik mit Gesang, vielen Party-, Stimmung-, Pop- und Rockklassikern sowie einer fetzigen Bühnenshow für beste Unterhaltung und Partystimmung sorgen. Die Freiwillige Feuerwehr Barga freut sich, viele Gäste kulinarisch verwöhnen zu dürfen. Weitere Infos unter www.waeldin-pirmin.de.

Zum sechsendreißigsten Mal »wackelt die Gass«

Altstadtfest am kommenden Samstag
bietet Unterhaltung für jeden Geschmack

Engen her. Zum 36. Engener Altstadtfest werden am kommenden Samstag, 25. Juli, Besucher aus nah und fern in die historische Altstadt eingeladen, die für dieses Fest der Vereine die malerische Kulisse bildet und deren Sanierung zur Entstehung dieses Höhepunktes im sommerlichen Veranstaltungskalender führte. 64 Vereine, Organisationen und Einzelhändler haben sich neben der Stadt Engen mit einem abwechslungsreichen Unterhaltungsprogramm und vielfältiger Bewirtung vorgenommen, dem Motto gemäß »die Gass wieder wackeln« zu lassen. Zu Schnäppchenkäufen laden bereits ab 8 Uhr der Kinderflohmarkt und der große Trödelmarkt ein.

Um 11 Uhr wird Bürgermeister Johannes Moser das Fest auf dem Marktplatz eröffnen, nach guter Tradition umrahmt von den Trachtendamen, dem Fanfarenzug, den Jagdhornbläsern und natürlich der Bürgerwehr, die das Fest »einschießen« wird. Auch für die 36. Auflage des Altstadtfestes haben sich die Vereine viel einfallen lassen und bieten auf der Freilichtbühne und dem Schulplatz ein breites **Fest- und Bühnenprogramm**. Stehen ab 13 Uhr auf der **Freilichtbühne** hinter dem Rathaus vielerlei Tanz- und Sportvorführungen, musikalische Auftritte und eine Aufführung des Kinder- und Jugendzirkus »MS Casanietto auf großer Fahrt« im Mittelpunkt des Programms, ist es abends ganz auf heiße Rhythmen ausgerichtet, wenn ab 20 Uhr die siebenköpfige Band »CrossAge« für Stimmung sorgen wird. Von den Beatles, CCR und den Commitments über Fleetwood Mac, U2 und Pink Floyd bis hin zu Bon Jovi, Avril Lavigne, Pink oder den »Toten Hosen« - das Publikum erwartet ein abwechslungsreicher Mix aus den vergangenen Jahrzehnten des Rock und Pop. Auf dem **Schulplatz** werden ab 15.30 Uhr die Rapgruppen »Assa & Alesko« und »Die Einsvierer« sowie die Jugendbands »FoxDevilsWild«, »Silent Chestnut« und »Recovery« einheizen. Vorführungen und Einblicke in den **Hundesport** werden ab 16.30 Uhr vom Hundesportverein im Alten Stadtgarten präsentiert. An verschiedenen Orten in der Altstadt wird es bei drei **Feuershows** der Feuerkünstler »Funkenflug« mit Springseil, Fächer, Feuerschlucken, Körperfeuer und Showkampf mit

brennenden Schwertern um 21.30, 22.30 und 23.15 Uhr ziemlich heiß her gehen. Impassant versprechen auch von 14 bis 17 Uhr die Auftritte des **Bo-densee-Alphorntrios** in der Altstadt zu werden sowie um 18, 20.30 und 22.30 Uhr der **Musikgruppe »Summer Project«**, einem »bunt zusammengewürfelten Haufen« diverser Guggenmusiker und Musikvereine.

Den ganzen Tag über werden Musikkapellen und -gruppen die Altstadtfestbesucher unterhalten, am Abend werden an den einzelnen Ständen weitere Bands und Alleinunterhalter für Stimmung sorgen.

Alte Engener **Bierbrautradition** wird der Schwarzwaldverein erneut aufleben lassen und hat bereits ein Festbier gebraut. Zudem werden Führungen durchs Sudhaus angeboten. Showvorführungen wird auch der Holzschnitzer »Baumschubser Friedl« im Eingangsbereich des Alten Stadtgartens geben. Mit »Mischer Toscana« wird in der Altstadt erneut ein Stelzenläufer und Ballonkünstler unterwegs sein.

Weg von der »üblichen« **Festbewirtung** werden auch in diesem Jahr die Standbetreiber gehen und besondere kulinarische Spezialitäten, darunter Zanderle, Crêpes und Wraps, Ochsenfetzen, Käspätzle, Kräuterwaffeln und Langosch, anbieten.

Bereits zum fünfzehnten und letzten Mal werden im Rahmen einer **Standprämierung** die Gestaltung der Stände und das angebotene Programm von einer Jury aus Gemeinderäten bewertet. 2016 wird die Standprämierung vom neu eingeführten Vereinswettbewerb ersetzt.

Ab 20.30 Uhr wird ein **Security-Dienst** mit acht Mann in der Altstadt präsent sein. Die Vereine werden an der Aktion »b.free« teilnehmen und ein besonderes Augenmerk darauf legen, dass an den Verkaufsständen keine alkoholischen Getränke an Jugendliche unter 16 Jahren und keine branntweinhaltenen Getränke an Jugendliche unter 18 Jahren ausgeschenkt werden. Die Polizei wird dies im Umfeld des Altstadtfestes ebenso kontrollieren. Jugendliche müssen damit rechnen, dass die Polizei Taschenkontrollen durchführt.



Feuershow mit Springseil, Fächer, Feuerschlucken, Körperfeuer und Showkampf werden die Feuerkünstler der Gruppe »Funkenflug« am Abend des Altstadtfestes an verschiedenen Orten in der Altstadt präsentieren. Archiv-Bild: Hering

**HEGAU
KURIER**

Anzeigenberatung

Astrid Zimmermann

Singener Str. 20, 78267 Aach

Tel. 0 77 74 / 2 27 72 22

Fax 0 77 74 / 2 27 72 23

astridzimmermann@online.de

oder direkt bei

INFO
Kommunal
Verlag + Drucksachenservice

Jahnstraße 40 • 78234 Engen

Tel. 07733/97230 • Fax 97231

info-kommunal@t-online.de



Ulla Blocher
Nähelieker
Vorstadt 13 • 78234 Engen
Tel./Fax 0 77 33 / 9 84 44

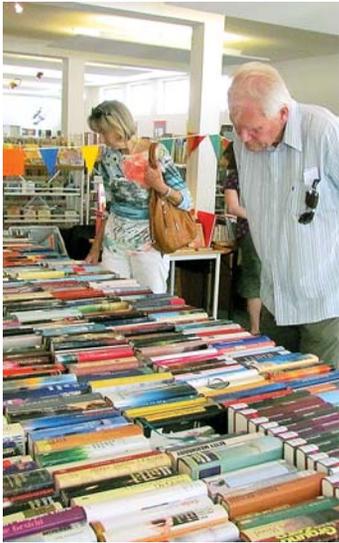
**Das besondere
Stoffgeschäft**

in der Altstadt von Engen

Öffnungszeiten:

Mo.	geschlossen
Die.-Fr.	9.00 - 12.30 und 14.30 - 18.00 Uhr
Sa.	9.00 - 13.00 Uhr

Altstadtfest bietet für jeden etwas



Beim Altstadtfest am kommenden Samstag veranstaltet der Förderverein der Stadtbibliothek Engen traditionsgemäß in der Stadtbibliothek einen Bücherflohmarkt. Schon ab 8 Uhr können Titel jeder Art für wenig Geld erstanden werden. Der Erlös kommt ausschließlich der Stadtbibliothek zugute. Bitte beachten: Am Samstag des Altstadtfests können ausgeliehene Bücher bis 12 Uhr in der Bibliothek zurückgegeben werden. Eine Ausleihe findet jedoch nicht statt. Da schon viele Bücherspenden eingegangen sind, bittet der Förderverein, weitere Spenden erst am Vorabend des großen Büchermarkts am 24. Oktober direkt zur Stadthalle zu bringen.

Archiv-Bild: Hering

Altstadtfest AWO lädt ein

Engen her. Etwas ganz Besonderes hat sich der AWO-Ortsverein Engen für das Altstadtfest am kommenden Samstag, 25. Juli, einfallen lassen: Ab 8 Uhr bietet er in der Begegnungsstätte in der Sammlungsgasse ein leckeres Frühstück an sowie hochwertige Flohmarktartikel und Selbstgebasteltes. Jede Frau, die zum Frühstück kommt, wird mit einem Glas Sekt verwöhnt. Der Erlös der Frühstücks- und Flohmarktaktion kommt Asylantenkindern und der Kinderwohnung Kunterbunt zugute.

**MUSIKSCHULE
FÜR TASTENINSTRUMENTE**

Unterricht für

- Keyboard•Klavier•Digitalpiano
- E-Orgel•Hammond•Akkordeon

NEUE Kurse für Anfänger und Fortgeschrittene!

PIRMIN WÄLDIN
Diplom-Musiklehrer
Scheffelstraße 3, 78234 Engen
Tel. 077 33/98060
www.waeldin-pirmin.de

Programm auf der Freilichtbühne

- | | |
|-------------------|--|
| 13.00 - 13.45 Uhr | Musikschule Engen: »Blocky goes to Hollywood« |
| 13.45 - 14.30 Uhr | Circus Casanietto Kinder- und Jugendzirkus: »MS Casanietto auf großer Fahrt« |
| 14.30 - 14.45 Uhr | TV Engen, Abteilung Kids und Teens: »Pretty little dance girls« |
| 14.45 - 15.30 Uhr | Hundesportverein Engen: »Einblicke in den Hundesport« |
| 15.30 - 15.45 Uhr | »Atomic - The Crew« HipHop-Kindertanzgruppe |
| 15.45 - 16.00 Uhr | »Atomic - The Rookies« HipHop-Kindertanzgruppe |
| 16.00 - 16.30 Uhr | Gitarrengruppe Musikschule Engen »Plugged and Unplugged« |
| 16.30 - 17.00 Uhr | Thais Marie: Gesang |
| 17.00 - 17.20 Uhr | Zumbacrew Hilzingen: Zumba-Fitness |
| 17.30 - 17.45 Uhr | Tanzgruppe Dynamites: »Meine Gang« |
| 20.00 - 23.00 Uhr | »CrossAge« Live-Band |

Programm auf dem Schulplatz

- | | |
|-------------------|-----------------------------|
| 15.30 - 15.45 Uhr | Assa & Alesko (Rap-Gruppe) |
| 16.00 - 16.45 Uhr | Die Einsvierer (Rap-Gruppe) |
| 17.30 - 18.45 Uhr | FoxDevilsWild (Band) |
| 19.30 - 20.15 Uhr | Silent Chestnut (Band) |
| 21.00 - 23.00 Uhr | Recovery (Band) |



Urs Scheller
Schreinermeister & Raumausstatter

Urs Scheller
Schreinermeister & Raumausstatter

Möbelwerkstatt · Innenausbau · Bodenbeläge
Renovierungen · Bauschreinerei · Nottüröffnung · Küchen
Felix-Wankel-Straße 1 · Engen · Tel. 0 77 33 - 50 53 32
kontakt@schreinerei-scheller.de · www.schreinerei-scheller.de

Ideen machen sich bezahlt

Vereinswettbewerb zum Altstadtfest

Engen. Erstmals in diesem Jahr hatten die am Altstadtfest teilnehmenden Vereine die Möglichkeit, an einem von der Stadt Engen ausgeschriebenen Vereinswettbewerb teilzunehmen.

Die eingereichten Konzepte, die zur Attraktivität und Verbesserung des Altstadtfestes beitragen sollen, wurden von einer Jury bewertet. Den auserwählten Wettbewerbsteilnehmern winkt ein Preisgeld, das nach der Umsetzung ihrer Projektidee am Altstadtfest ausbezahlt wird.

In diesem Jahr werden der

Musikverein Barga, die Freiwillige Feuerwehr Barga und der Automobilclub Engen (AC Engen) mit einem Preisgeld ausgezeichnet.

Der Musikverein Barga und die Freiwillige Feuerwehr Barga wollen ihr Publikum mit einer Altstadtrallye und Unterhaltungsspielen überraschen. Beim AC Engen haben die Gäste die Möglichkeit, die Wirkung eines Überschlagssimulators am eigenen Körper zu erfahren, und für die jugendlichen Gäste steht eine Carrera-Formula-Powerrennbahn zum Spielen zur Verfügung.

Zum Altstadtfest in Engen am 25. Juli 2015 wackelt auch bei HELD AKUSTIK die Gass! Leckere Longdrinks und ein Gewinnspiel warten von 11 bis 18 Uhr auf Sie.



HÖRGERÄTE SERVICE

Alles rund ums Hören in Engen!

Schillerstr. 2 | 78234 Engen | Fon +49 (0) 77 33 - 98 28 444 | www.held-akustik.de

Im Kindergarten ist was los!



Mit dem Radlader ging es hoch hinaus für die Vorschulkinder aus dem Kindergarten St. Wolfgang. Sie waren zu Besuch im Bauhof der Stadt Engen, und Bauhofleiter Klaus-Dieter Speck konnte viel Interessantes erzählen. Beeindruckend war der große Fuhrpark: Rasenmäher, Kehrmaschinen, Rüttler, Lastwagen und Streumaschinen faszinierten die Kinder. Sie durften mit Pylonen einen Außenbereich absperren und zuschauen, wie die Kehrmaschine den Schmutz von der Straße saugt. Zum Abschluss des Besuches vesperten die Kinder im Aufenthaltsraum, und nach einem Eis zum Nachtisch ging es zurück in den Kindergarten. Die Kinder und Erzieherinnen bedankten sich herzlich bei Klaus-Dieter Speck und seinem Team.

Bild: Kindergarten St. Wolfgang



Im Kindergarten Welschingen wurden Vorschüler mit Kopf- und Armverbänden gesichtet - was war hier los? H. Fluck vom Deutschen Roten Kreuz hatte den Kindern einige Erste-Hilfe-Maßnahmen sowie die Nummer vom Notruf 112 auf kindgerechte Weise nahe gebracht. Für die erfolgreiche Teilnahme gab es am Ende für jedes Kind eine Urkunde.

Bild: Kindergarten Welschingen



»**Rot gegen Blau**« hieß es am letzten Samstag im Juni im Kindergarten Anselfingen. Das diesjährige Sommerfest stand ganz im Zeichen der Mini-Olympiade. Zunächst wurde auf dem nahegelegenen Bolzplatz ein Wettkampf zwischen den beiden Gruppen ausgetragen. Bei den verschiedenen Disziplinen wie Sommerskilauf, Schubkarrenrennen, »ab in die Kiste« und Ballon-Rettung zeigte sich, dass sowohl die Kinder als auch die Eltern mit Feuereifer dabei waren. Das glücklichere Händchen hatte am Ende die rote Gruppe und konnte somit den Pokal verteidigen. Die fröhliche Gesellschaft wanderte dann gemeinsam zum Kindergarten, wo sich alle mit Kaffee und Kuchen, kühlen Getränken und Grillwurst stärken konnten. Im Rahmen dieses gelungenen Festes wurden der scheidenden Leiterin Gabi de Luca Präsenten der Kolleginnen, der Kinder und des Elternbeirates überreicht.

Bild: Samyn



Die Vorschulkinder des Kindergartens St. Martin erlebten am 6. Juli einen ganz besonderen Vormittag. Da sie bald ihre Kindergartenzeit beenden und für sie ein neuer Lebensabschnitt beginnt, sollte die Abschlussfahrt mit der Pferdekutsche von H. Grömminger aus Anselfingen ein schöner Höhepunkt sein. Zwei Stunden fuhren die Kinder mit der Kutsche, erkundeten die Umgebung, sangen Lieder, hatten viel Spaß miteinander und bedankten sich herzlich bei Familie Grömminger. Nach der Kutschfahrt wartete ein erfrischendes Picknick auf die Kinder im Kindergarten. Durch H. Stitz erfuhren sie viel Wissenswertes über Pumpen. Viel Freude hatten sie dann beim Ausprobieren der Pumpen, konnte sie doch damit ihre Planschbecken füllen, matschen und baden. Auch an H. Stitz ging ein herzliches Dankeschön.

Bild: Kindergarten St. Martin

**Redaktions- und Anzeigenschluss
Montag 12 Uhr**

Gelungener Vereinsausflug

GV Frohsinn besuchte Sigmaringen und Beuron

Anselfingen. Die Sängerschar des Frohsinn-Chors Anselfingen, teilweise mit Anhang, traf sich am 4. Juli am Bahnhof in Engen zur Fahrt mit dem Zug nach Sigmaringen. Die Teilnehmer genossen bei herrlichem Sonnenschein und hochsommerlichen Temperaturen im klimatisierten Zugabteil die Anreise durch das Donautal mit seinen wildromantischen Felsengärten und erreichten noch vormittags den Zielort. Eine Besichtigung des nahe am Bahnhof gelegenen Schlosses der Hohenzollern war gebucht.

Unter fachkundiger Führung war die prächtige Ausstattung, mit der sich Fürstinnen, Fürsten und Adlige vergangener Zeiten umgaben, zu bestaunen. Des weiteren dokumentierte eine der größten privaten Waffensammlungen Europas im Schloss die Entwicklung der Waffentechnik.

Einen Platz zum Mittagessen

gab es dann direkt unterhalb der Schlossanlage im Hotel Gasthof Traube. Danach war genügend Zeit für einen Bummel durch die Altstadt. Die sehr warmen Temperaturen sorgten dabei aber für manche schweißnasse Stirn. Zwischenstation bei der Rückfahrt mit dem Zug war Beuron. Der Besuch des Benediktiner-Klosters und die Besichtigung der schmuckvollen Barockkirche St. Martin war ein weiterer Schwerpunkt im Tagesprogramm. Auf dem Rückweg zum Bahnhof war dann noch ausreichend Zeit zur freien Verfügung, die zumeist für eine Kaffeepause genutzt wurde.

Mit der abendlichen Ankunft in Engen endete sodann ein schöner und erlebnisreicher Ausflugstag. Ein besonderer Dank der Teilnehmer galt dem Ehepaar Edi und Maritta Graf für die gelungene Gesamtorganisation.



Die Reisegruppe des GV Frohsinn Anselfingen am Eingang des Hohenzollern-Schlusses in Sigmaringen. Bild: GV Frohsinn

Frauenhock Ferien- einstimmung

Engen. Morgen, Donnerstag, 23. Juli, findet der letzte Engener Frauenhock vor den Sommerferien statt. Traditionell ist es ein Treffen, um gemeinsam einen schönen Sommerabend auf der »Raststätte West« zu verbringen, die Aussicht zu genießen und sich schon ein wenig wie im Urlaub zu fühlen.

Alle Frauen, die sich anschließen möchten, sind herzlich dazu eingeladen. Treffpunkt zum gemeinsamen Spaziergang zur Raststätte ist um 19:30 Uhr am Engener Bahnhof.

Gem. Chor Neuhausen Feierabendhock am 29. Juli

Neuhausen. Der Gemischte Chor Neuhausen lädt zu einem gemütlichen musikalischen und kulinarischen Feierabendhock am Mittwoch, 29. Juli, ab 18 Uhr ins Bürgerhaus in Neuhausen ein. Der Zimmerholzer Musikverein sorgt für die beschwingte musikalische Gestaltung und Unterhaltung.

Auf ein paar gesellige Stunden in sommerlicher Atmosphäre freuen sich alle Mitwirkenden und hoffen, viele Gäste am 29. Juli in Neuhausen begrüßen zu dürfen.

Exkursion zum Campus Galli

Schwarzwaldverein fährt am 30. Juli nach Meßkirch

Engen. Der Schwarzwaldverein Engen besucht am Donnerstag, 30. Juli, die mittelalterliche Baustelle des Campus Galli bei Meßkirch. Dort entsteht mit den technischen Möglichkeiten des 9. Jahrhunderts über eine Bauzeit von 40 Jahren eine komplette frühmittelalterliche Klosteranlage. Grundlage des ungewöhnlichen Bauvorhabens ist der Klosterplan von St. Gallen, die einzige erhaltene Architekturzeichnung Europas zwischen der Antike und dem späten Mittelalter.

Besucher können während der gesamten Bauphase die Entwicklung verfolgen und den Handwerkern zuschauen, die

in historischen Gewändern und mit Muskelkraft eine Zeit ohne Maschinen und Strom erlebbar machen.

Für die Besichtigung sind zwei bis drei Stunden vorgesehen; Verpflegung aus dem Rucksack wird empfohlen. Der Eintritt in das Gelände beträgt 8 Euro. Anschließend fährt die Gruppe nach Meßkirch zur Café-Einkehr in der Altstadt. Ein kurzer Rundgang über den Schlossberg bildet den Abschluss des Tagesausflugs.

Treffpunkt ist um 9.30 Uhr am Bahnhof Engen mit Pkw. Weitere Informationen bei Edith Sonnenschein, Tel. 07733/978102. Gäste sind willkommen.



Familie Brendle
Dielenhof, 78234 Engen
Telefon 0 77 33 / 88 51
www.dielenhof.de

- Grillfleisch vom Rind und Schwein
- Verschiedene Grillwürste
- Schmackhafte Frühkartoffeln

11. Strohballenfest
auf dem Dielenhof
Samstag, 08.08.15 mit den lustigen Schilchlehrern

ROLAND WEBER

IHR HAUSGERÄTE-
REPARATUR-PROFI

Im Randengarten 2 Tel. 0 77 39 / 9 26 98 98
78247 Hilzingen-Weiterdingen Fax 0 77 39 / 9 26 98 99



Wir reparieren Ihre Haushaltsgeräte
Von A wie AEG bis Z wie ZANKER

Schule aus - wir wollen raus

Vorbereitungsseminar für den Bundesfreiwilligendienst im Impulshaus Engen

Engen. Seit Dienstag vergangener Woche hat sich im Impulshaus Engen eine bunte Gruppe angehender Freiwilligendienstleistender zusammengefunden, um über einen Zeitraum von zehn Tagen auf ihre einjährige Dienstzeit im Ausland vorbereitet zu werden. Die insgesamt 25 Freiwilligen, die aus den verschiedensten Regionen Deutschlands kommen, nehmen allesamt die Möglichkeit wahr, die ihnen die Trägerorganisation »Freunde der Erziehungskunst Rudolf Steiners« (kurz: »Freunde«) bietet: Ein Jahr ehrenamtlich an einer der weltweiten waldorfpädagogischen Einrichtungen im Rahmen eines Freiwilligen Jahrs im Ausland (FJA) zu arbeiten.

Was motiviert einen Schulabsolventen, ein Jahr lang die Verpflichtung einzugehen, sich in einer sozialen Einrichtung ehrenamtlich zu engagieren, anstatt ein Studium zu beginnen, arbeiten zu gehen, Geld zu verdienen, kurz: Karriere zu machen? Eine Sache, welche typisch für dieses schon erwachsene und gleichzeitig noch allzu jugendliche Alter ist: Die Sinnfrage und mit ihr das Verlangen nach Abenteuer und Herausforderung, sich beispielsweise in einem anderen Land, einer anderen Kultur und einer anderen Sprache, ohne die schützende Hand der Eltern, zu behaupten und Selbstwirksamkeit zu erfahren. Was kann man erreichen, wo liegen die Grenzen?

Damit die Freiwilligen den

hohen Ansprüchen der Einsatzstellen gerecht werden können, werden ihnen auf dem Vorbereitungsseminar unterschiedliche Verhaltensweisen gezeigt, damit sie auf schwierige Situationen vorbereitet sind. Dazu zählen zum Beispiel Unterrichts-Einheiten in Pädagogik, Heilpädagogik und Sozialtherapie, die den Umgang mit Menschen mit Behinderung, aber auch die Erziehung und Beschäftigung von Kindern an einer Waldorfschule beinhalten. Beispielsweise wird ein Großteil der aktuellen Seminarteilnehmer den Sozialdienst in so genannten Camp-Hill-Einrichtungen verrichten. In diesen leben Menschen mit Behinderung zusammen mit den Betreuern in familienähnlichen Strukturen. Deshalb gehört zu dem Vorbereitungsseminar sowohl ein Besuch solcher einer Camphill-Lebensgemeinschaft, dieses Mal der »Dorf-gemeinschaft Hermannsberg« in Heiligenberg, als auch die Organisation eines Vormittags mit Rallye in einem Heim für behinderte Kinder. Diese fand im benachbarten »Haus am Mühlebach« statt und wurde mit großer Freude und Dankbarkeit angenommen. Ergänzt wird die umfangreiche Vorbereitung durch Tipps von ehemaligen Freiwilligen, die ihre Erfahrungen schildern und mit auf den Weg geben.

So werden die Teilnehmer auf ihren ersten großen Flug aus dem geschützten elterlichen Nest bestens vorbereitet und angeleitet.



Zusammen mit den Leitern und den Hausmitarbeitern stellte sich die aktuelle Gruppe angehender Freiwilligendienstleistender im Impulshaus Engen zum Erinnerungsfoto und verfasste den nebenstehenden Bericht. Die jungen Menschen sind noch bis einschließlich morgen, Donnerstag, 23. Juli, in Engen.

Mit Schäfer unterwegs

Nabu-Exkursion am 24. Juli

Hegau. Die Weiden des Hohentwils wurden seit jeher mit Schafen beweidet. Entstanden ist eine einzigartige Biodiversität. Diese können Interessierte mit dem Schäfer am Freitag, 24. Juli, um 17 Uhr erkunden.

Gleichzeitig werden die Teilnehmer über die aktuelle Situation auf Schäferbetrieben

informiert. Die Kosten betragen 5 Euro.

Anmeldung bitte bis morgen, Donnerstag, 23. Juli, 12 Uhr, unter Tel. 07732/12339. Treffpunkt ist die Domäne Hohentwiel in Singen.

Weitere Infos unter www.NABU-Mettgau.de oder NABU.Mettgau@t-online.de.



Volkshochschulnachrichten

1. Semester 2015

31. Juli: Schwimmkurs für Kinder, 10 Uhr, 11 Uhr und 12 Uhr, Schwimmbad

Rechtzeitige Anmeldung bitte an die VHS-Hauptstelle Singen oder VHS-Außenstelle Iris Drexler, Petersfelsstraße 15, Engen, Telefon und Fax 07733/5880 oder E-Mail iris-drexler@web.de

Es wurde gemessen, geplant, gekauft, gebohrt, geschraubt und neu gestaltet. Das Projekt »aus Eins mach Zwei« ist dem Förderverein der Grundschule Welschingen erfolgreich gelungen. Durch die steigende Zahl der Kernzeitkinder wurde dringend mehr Platz benötigt, und der Förderverein überlegte sich, alles komplett neu zu gestalten. Eine Lösung war zum Glück schnell gefunden, wurde doch der »alte« Musikraum der Schule direkt nebenan zur Verfügung gestellt. Nach langer Arbeit hat der Förderverein nun für seine 27 Kinder zwei Räume mit unterschiedlichen Bereichen zum Toben, Ball spielen, Kickern, Malen, Basteln, Chillen und Spielen. Die Resonanz der Kinder und Eltern ist sehr positiv, so dass der Förderverein richtig stolz auf das Ergebnis sein kann. Er bedankt sich bei allen, die ihn so tatkräftig unterstützt haben, und freut sich schon jetzt auf das neue Schuljahr und die zusätzlichen Kinder, die nach den Sommerferien kommen.

Bilder: Förderverein

Wasserspaß, Fitness und gute Taten

DLRG bildet weitere Lebensretter aus

Engen. Die Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft (DLRG) Engen verfügt über hochmotivierte Mitglieder. Diesen Beweis konnte der Ausbildungsleiter der Gruppe, Ingo Sterk, bei der Übergabe der Rettungsschwimmabzeichen erbringen. »Durch den Rettungsschwimmkurs konnten wir vier neue aktive Mitglieder für die DLRG Engen gewinnen«, so Sterk. Diese hätten durch den Kurs einen Einblick in die umfangreiche Arbeit der Lebensretter erhalten und waren von den Möglichkeiten, welche die DLRG bietet, und deren Aufgaben sowie Einsätze begeistert. Weitere sechs Mitglieder frischten das Abzeichen, im üblichen zweijährigen Rhythmus, auf. »Rettungsschwimmer sein, bedeutet nicht nur, gut schwimmen können«, so Sterk. Das Erkennen von unterschiedlichen Gefahren am und im Wasser, sei es im Freibad, am Meer oder am See, gehörten zum Selbstverständnis eines jeden Rettungsschwimmers. Zudem sei seit über 12 Jahren ein umfassender Kurs in Erste Hilfe ebenfalls fester Bestandteil des Rettungsschwimmkurses. »Die nächsten Ausbildungsschritte kommen«, erinnert Sterk weiter. Als nächstes stehen für die neuen Mitglieder weitere spezielle Ausbildungen an. So haben fast alle aktiven Mitglieder der Engener Lebensretter beispielsweise umfassende Sanitätsausbildungen oder höhere Qualifikationen für den Rettungswachdienst. »Da die DLRG über ein sehr breites Spektrum an Tätigkeitsmöglichkeiten verfügt, können die Mitglieder sich ganz speziell, je nach Präferenz, weiterbilden«, so der Vorsitzende der Gruppe, Markus Schott. Dieser bedankte sich bei Ausbildungsleiter Sterk, dem Erste-Hilfe-Ausbilder Carsten Kobrzinowski sowie seinen Ausbildungshelfern für die engagierte und qualifizierte Ausbildung.



Ehrung für 30 Jahre Sportabzeichen: Das Ministerium für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg hat am 15. Juni die herausragenden Leistungen von SportlerInnen geehrt, die 2014 mindestens zum 30. Mal bei Frauen und mindestens zum 40. Mal bei Männern das Sportabzeichen des Deutschen Olympischen Sportbundes abgelegt haben. Hierzu waren 317 SportlerInnen aus dem Land ins Neue Schloss nach Stuttgart eingeladen. Hierunter auch Maria Heiss (auf dem Foto Zweite von rechts), die 2014 bei der TG Welschingen zum 30. Mal das Sportabzeichen erworben hat. »Beständigkeit und sportlicher Erfolg zeichnet die geehrten SportlerInnen aus. Ihre Leistungen sind beeindruckender Beleg unserer Sportkultur in Baden-Württemberg«, betonte Staatssekretärin von Wartenberg in ihrer Rede. Bei der Feier im Neuen Schloss überreichte sie den SportlerInnen als Geschenk eine Kulturtasche mit dem baden-württembergischen Landeswappen. Diese soll die SportlerInnen zukünftig beim Sport und Training begleiten. Ausdrücklich dankte von Wartenberg den ehrenamtlichen PrüferInnen für ihr Engagement.



Ausbildungsleiter Ingo Sterk (von links) freut sich über die neuen aktiven Mitglieder Thorsten Menger (Gold), Laura Maus (Bronze), Ausbildungshelfer Jonathan Merkel (Gold-Wiederholung), Daniel Pietrek und Lena Frühschütz (beide Silber).

Bild: DLRG

Halbzeit in der Schweizer Meisterschaft

Pierre Pichler im Moment auf Rang Vier

Engen. Nach fünf von zehn Rennläufen im Supermoto steht der Engener Pilot Pierre Pichler auf dem vierten Rang in der Schweizer Meisterschaft. Die Saison startete Anfang Mai in Roggwil und somit auch das erste Supermoto-Rennen für Pierre. Nach anfänglicher Nervosität belegte er den sechsten Platz. Das nächste Rennen war in Bürglen, wo er richtig Pech hatte und leider nur auf den siebten Rang kam. Anfang Juni ging es dann nach Cazis ins Graubündner Land. An diesem Wochenende funktionierte alles so, wie geplant, und Pierre stand das erste Mal als Dritter auf dem Siegerpodest.

Eine Woche später ging die Reise nach Hoch-Ybrig. Dort lief ebenfalls alles gut, und Pierre stand nach zwei super Rennläufen zum zweiten Mal auf dem Podest. Zum fünften Rennen reiste Pierre, als Dritter in der Meisterschaft liegend, Pichler zu finden.

am 20./21. Juni nach Lignieres. Durch das schlechte Wetter war es ein nicht so gelungenes Wochenende. Nach einem super Start und Sturz im ersten Lauf kam Pierre als Siebter ins Ziel. Im zweiten Lauf kam er auf Platz Fünf und belegte in der Tageswertung den fünften Rang. Somit ging Pierre als Vierter, mit nur sieben Punkte Rückstand auf Rang Drei, in die dreiwöchige Pause. Jetzt heißt es, wieder Energie zu tanken und sich vorzubereiten auf die anstehenden Rennen. Am 3. und 4. Oktober ist dann in Ramsen der letzte Lauf der Schweizer Meisterschaft im Supermoto. Zwischendurch findet am 1. und 2. August das Welschinger Stoppelcross statt, wo Pierre auch wieder am Start ist.

Bilder, Emotionen und Rennberichte von Pierre sind auf der Facebookseite von Tobias Pichler zu finden.

Führerschein-Theorie in wenigen Tagen!
Fahrschule Uwe Schaller

Intensivkurse
in den Sommerferien

Weitere Info:

www.Fahrschule-Schaller.de oder

Tel. 01 60 / 90 72 62 73

Schlatt am Randen, Büsslingerstraße 2

Olli Sorg & Friends Fußball-Camp 2015

Anmeldung für Sechs- bis Zwölfjährige bis 5. August möglich

Engen. Der aus dem Hegau stammende Fußballprofi Oliver Sorg wird in der kommenden Saison für den Bundesligisten Hannover 96 spielen - quasi am anderen Ende der Bundesrepublik. Aber sein Zuhause aus den Augen zu lassen, kommt für den heimatverbundenen Fußballer nicht in Frage. Deshalb findet auch dieses Jahr unter seiner Organisation ein Fußball-Camp für Kinder und Jugendliche zwischen sechs und 12 Jahren in Engen statt.

Neues Camp - neues Konzept - neue Ideen - aber alte Wirkungsstätte und vertraute Gesichter: Nachdem der Kontrakt mit der Hegau-Bodensee-Fußballschule, bei der Oliver Sorg ebenfalls zwei Jahre mitgewirkt hat, nun zu Ende geht, will der Fußballprofi der Freude am Fußballspielen keine Pause gönnen. Im Gegenteil, er nimmt sich zwischen Medizincheck und Umzug nach Hannover seinen Bruder Patrick Sorg und seinen besten Freund Franco Caputo zur Seite, um gemeinsam ein originelles

Konzept für die Gründung einer neuen Fußballschule zu verwirklichen. Wie bereits das im letzten Jahr stattfindende Benefiz-Weihnachtsturnier soll von nun an auch ein Sommercamp unter dem Namen und Motto »Olli Sorg & Friends - Gemeinsam am Ball« veranstaltet werden. Mit alten und neuen Gesichtern, was die Trainer und Betreuer des Camps betrifft, möchten die drei Hauptakteure den Kindern vor allem mit sehr viel Spaß und Begeisterung die Leidenschaft am Fußball vermitteln. Dass Oliver Sorg mindestens an einem der fünf Camp-Tage die Kinder mitbetreuen wird, ist trotz seines engen Vorbereitungsplans auf die neue Saison garantiert. »Ich werde mir auf jeden Fall einen Tag für das Camp frei nehmen, um mit den Kids Fußball zu spielen und ihnen einige Tipps und Tricks beibringen zu können. Auf das sportliche Interesse und somit die Teilnahme der Kinder freue ich mich schon sehr«, verrät er. Wer also seine fußballerischen Fähigkeiten in den Sommerferien testen, verbessern oder optimieren möchte, ist bei Oliver Sorg genau an der richtigen Stelle. Die verfügbaren Teilnehmerplätze sind leider begrenzt, deshalb schnell anmelden und das Ticket für eine fantastische Fußballwoche sichern.

Oliver Sorg genau an der richtigen Stelle. Die verfügbaren Teilnehmerplätze sind leider begrenzt, deshalb schnell anmelden und das Ticket für eine fantastische Fußballwoche sichern.



Olli Sorg will mindestens an einem der fünf Camp-Tage nach Engen kommen.

Daten und Fakten für das Olli Sorg & Friends Fußball-Camp 2015: **Camp-Tage:** 24. bis 28. August (Montag-Freitag), **Ort:** Hegaustadion in Engen, **Uhrzeiten:** jeden Tag von 9 bis 16 Uhr, **Preis:** 180 Euro pro Kind (darin enthalten sind Trikot, Hose und Stutzen von Nike, eine Getränkeflasche, ein Ball von Nike, Essen, Trinken und Snacks für die kompletten fünf Tage). Bei der Anmeldung mehrerer Geschwister zahlt das erste Kind 180 Euro, das zweite 150 Euro und das dritte 120 Euro.

Die **Anmeldung** für die Teilnahme am »Olli Sorg & Friends Fußball-Camp 2015« erfolgt ausschließlich per Email: Bitte Name und Vorname, Adresse, Alter, Verein und Trikotgröße (zum Beispiel 146, 152, 164, S, M) an ollisorgandfriends@yahoo.de senden.

Fragen und Anregungen können auch telefonisch unter 0151/23715222 täglich zwischen 10 und 17 Uhr gestellt werden. **Anmeldeschluss:** 5. August 2015.

Wir lassen unsere Kunden von der Sonne verwöhnen.*



STADTWERKE ENGEN

*Weil es einfach gut tut, vor allem aber das Klima schützt. So haben wir es uns zur Aufgabe gemacht, innovative Technologien und regenerative Energieträger zu nutzen. Denn davon profitieren alle unsere Kunden und vor allem auch unsere Kinder. Denken auch Sie an die Zukunft. **Machen Sie mit.**

Stadtwerke Engen GmbH
Eugen-Schädler-Straße 3
78234 Engen

Telefon (07733) 9480-0
Telefax (07733) 9480-20

www.stadtwerke-engen.de
info@stadtwerke-engen.de

Das sind wir hier.

**St. Gallus-Hilfe
Gastfamilien
gesucht**

Hegau. Im Landkreis Konstanz werden engagierte Familien, Lebensgemeinschaften oder Einzelpersonen gesucht, die behinderte Kinder, Jugendliche, Erwachsene und Senioren, die nicht mehr alleine leben können, bei sich aufnehmen und im Alltag begleiten. Die Gastfamilien erhalten dauerhafte Begleitung und Unterstützung durch einen Fachdienst sowie ein angemessenes Betreuungsentgelt. Informationen gibt es bei der Sankt Gallus-Hilfe, Begleitetes Wohnen in Familien (BWF), Worbingerstraße 69, Singen, Tel. 07731/596962 oder www.st.gallus-hilfe.de.

**Redaktions- und
Anzeigenschluss
Montag 12 Uhr**

Die Besten waren erfolgreich

Landesfinale der VR-Talentiade in Karlsruhe

Engen. 13 junge Nachwuchssportler, die bei der VR-Talentiade in der Sportart Leichtathletik in Engen im März diesen Jahres gesichtet worden waren, machten sich mit einigen Eltern und F-Kaderstützpunktleiter Winfried Herzig vom TV Engen nach Karlsruhe zum Finale der Besten in Baden auf den Weg. Dort erwartete sie ein Sportfest, bei dem sie in vier Disziplinen beweisen konnten, dass sie zu den Besten gehören. Im Vordergrund stand aber der Gedanke eines Sportfestes, und es ging nicht ums Gewinnen, sondern um den Spaß und die Freude an der Leichtathletik.

Die Kinder absolvierten nach der gemeinsamen Erwärmung mit Musik den Weitsprung über ein kleines Hindernis, einen Hürdenlauf über 40 Meter, den Heulerballwurf und den Sprint über 20 Meter durch eine Lichtschranke mit genauer Zeitmessung. Die begeisterten Athleten schnürten zum ersten Mal die Sprintschuhe mit den Nägeln, die noch schneller machen sollen. Und sie gaben ihr Bestes und waren

mit Feuereifer dabei. Am Ende stand noch ein Staffellauf, kombiniert aus Hürden und der Flachstrecke, an. In einem Einlagewettbewerb nach allen Disziplinen, in dem die sechs Besten von allen Kindern ausgewählt wurden, konnten Janine Saile aus Winterspüren im Sprint und Dominik Stump aus Engen im Wurf ihre besonderen Fähigkeiten zeigen.

Im Endergebnis erreichte das Team Engen den achten Platz, und die Kinder erhielten eine Urkunde, ein Geschenk und Freigetränk und freuten sich mit dem Präsidenten des Badischen Leichtathletikverbandes und dem BLV-Jugendwart über einen gelungenen Tag. Mit dabei waren von der Grundschule Mühlhausen: Timo Schmidt und Marius Dreher, von der Grundschule Welschingen: Sophia Jedlicka und Nico Just, von der Grundschule Engen: Jule Hörtnert, Charlotta Utzler, Hendrik Lapp und Dominik Stump und von der Grundschule Winterspüren: Janine Saile, Livia Ring, Alexandra Schilling, Maksim Deterer und Michael Benz.



Die Teilnehmer des Schnuppertrainings wurden am vergangenen Sonntag vom Vorsitzenden Wulf Schadwinkel herzlich auf dem Gelände des Tennisclubs Engen begrüßt. Assiiert von Lothar Glawatsch und Robert Eder begannen um 15 Uhr die Einweisung und die ersten Übungen mit der gelben Filzkugel und dem Tennisschläger. Nach zwei heißen Stunden und viel Schweiß waren alle rundum zufrieden und versprachen, am Sonntag, 26. Juli, ab 15 Uhr, wiederzukommen. Auch neue Teilnehmer haben die Chance, am kommenden Sonntag mitzumachen, und sind herzlich willkommen. Bild: TC Engen

Modellbahnfreunde Basteltreff

Hegau. Die Modellbahnfreunde Mühlhausen-Ehingen treffen sich zum letzten Basteln vor den Sommerferien am Samstag, 25. Juli, um 14 Uhr in der Schule in Mühlhausen.

Der nächste Basteltermin nach den Sommerferien ist am Samstag, 10. Oktober.



Mit Spaß beim Landesfinale mit dabei, die Besten im Hegau: (von links) Dominik Stump, Hendrik Lapp, Timo Schmidt, Michael Benz, Maksim Deterer, Julian Howard (Deutscher Meister im Weitsprung), Jule Hörtnert, Charlotta Utzler, Livia Ring, Alexandra Schilling, Janine Saile, Philipp Krämer (Präsident BLV), Marius Dreher und Sophia Jedlicka. Bild: TV Engen

**Chinarestaurant
WOK HAUS**

**ERÖFFNUNG
17.7.2015**

Chinesische & Thailändische
Spezialitäten

Mittagsmenü ab 6.20 €
Abendbuffet ab 13.90 €

78244 Gottmadingen-Bietingen
Dorfstr. 46 Nähe Zoll Thayngen

**SCHREIBWAREN
KÖRNER**

- ✓ Schullisten-Service
- ✓ Schullisten abgeben
- ✓ Freie Zeit nutzen
- ✓ Alles fix fertig abholen
- ✓ Schnell und einfach!

POSTAGENTUR

Breitestraße 3, 78234 Engen

Mo. - Fr. 8.00 - 12.30 und 14 - 18 Uhr
Sa. 8.00 - 13.00 Uhr



Heizung Sanitär Montage

Mattmüller

Wartung • Reparaturen • Kleinmontage • Solar • Sanierung • Begleitung von Eigenleistungen

Prompt, zuverlässig und kompetent!

Peter Mattmüller, 78247 Hilzingen, Tel: 07731 3199836, www.hsm-mattmueller.de



Mit der Würdigung ihrer »hervorragenden kirchenmusikalischen Leistungen auf künstlerischem und pädagogischem Gebiet« verlieh Landeskirchenmusikdirektor Kord Michaelis den Titel »Kantorin der Evangelischen Landeskirche« an Sabine Kotzerke.
Bild: Hering

Künstlerische Kraft und Leidenschaft

Sabine Kotzerke wurde zur »Kantorin« ernannt

Engen her. »Sie haben mit Ihrem großen Engagement diese Gemeinde, die Region und unsere Landeskirche reich beschenkt und tun es weiterhin. Wir möchten Ihnen mit dieser Titelverleihung danken für viel organisatorische Energie, für große Kontinuität und Treue, und wir möchten Ihnen danken für Ihre künstlerische Kraft, mit der Sie dafür gesorgt haben, dass die Kirchenmusik immer wieder zu großer Blüte gekommen ist und weiterhin kommt« - mit diesen Worten verlieh Landeskirchenmusikdirektor Kord Michaelis der Kirchenmusikerin Sabine Kotzerke am Sonntag vergangener Woche in der evangelischen Auferstehungskirche Engen den Titel »Kantorin«.

Werden nur die rund 55 hauptberuflichen KirchenmusikerInnen in der Badischen Landeskirche nach dem Kirchenmusikgesetz als KantorInnen betitelt, kann der Titel im Einzelfall auch für nebenamtliche KirchenmusikerInnen verliehen werden. »Die Hürden hierfür liegen aber hoch«, betonte Kord Michaelis. Nur wer seit mindestens acht Jahren auf einer Teilzeit-Kirchenmusikstelle mit besonders umfangreichen Dienstaufträgen tätig sei und dabei hervorragende kirchenmusikalische Leistungen auf künstlerischem und pädagogischem Gebiet erbringe, komme für diesen Titel in Frage, so Michaelis. »Heute ist es gerade das neunte Mal, dass wir ihn in unserer gesamten Landeskirche überhaupt verleihen«, verdeutlichte er die hohe Bedeutung.

Seit 1998 sei Sabine Kotzerke für die Kirchenmusik in der Evangelischen Kirchengemeinde Engen verantwortlich und bewege mit ihrer Kantorei fast Unglaubliches, blickte der Landeskirchenmusikdirektor zurück. »Mit einem eigentlich minimalen Stundendeputat bringen Sie hier große Werke wie das Requiem von Brahms oder den Elias von Mendelssohn-Bartholdy zur Aufführung«. Zugleich sei Sabine Kotzerke Pädagogin aus Leidenschaft und haben eine große Kinder- und Jugendchorarbeit ins Leben gerufen. Natürlich gehörten dazu Familien, die ihre Kinder zu ihr schickten, gehöre eine Kirchengemeinde, die trotz dringvoller Enge im Haushalt zu diesem Schwerpunkt Kirchenmusik stehe, und

gehörten Freunde und Förderer, so Michaelis. Es gebe einen Freundeskreis für Kirchenmusik, nachdem Sabine Kotzerke zuvor bereits eine Orgelinitiative gestartet habe, »so dass das, was Sie an Hervorragendem leisten, auch eine Chance hat, auf Zukunft und auf Langfristigkeit angelegt zu sein«.

Eingebettet war die Verleihung des Kantorinnentitels in einen **musikalisch abwechslungsreichen** und ansprechenden **Gottesdienst**, der die Bedeutung der Kirchenmusik in der Engener evangelischen Kirchengemeinde widerspiegelte und an dessen Gestaltung die Kantorei, die Jugendkantorei sowie die älteste Gruppe der Kinderkantorei mitwirkten. Vom Zulu-Song aus Afrika, Lobliedern aus Peru und Tansania und der Begleitung von Chorälen über die aufgrund ihrer Chromatik anspruchsvolle und durch ihre Lautmalerei beeindruckende Motette »Jesus, der Retter im Seesturm« (Siegfried Strohbach) wurde ein weiter Bogen gespannt bis hin zu der von Anke Carrington, Oboe, und Sabine Kotzerke, Orgel, glänzend interpretierten Sonate a-moll von J. S. Bach.

»Auch die Kirchenmusik ist Teil der christlichen Verkündigung, denn die Musik und das Wort stehen im Gottesdienst im Vordergrund, um zum Lobe Gottes zu singen, zu sprechen und zu tönen«, hob Pfarrer Michael Wurster in seiner Predigt hervor. Und auch er sprach an Sabine Kotzerke einen herzlichen Dank aus für ihre Arbeit voller Energie, Leidenschaft und Einsatzbereitschaft.

Ev. Kirchengemeinde Gemeindebriefe

Engen. Die Sommer-Gemeindebriefe sind fertig. Die Verteiler werden gebeten, sie im Gemeindehaus/Pfarrbüro abzuholen.

Witthohhalle

Basar-Nummernvergabe

Hegau. Am Samstag, 26. September, von 13.30 bis 15 Uhr, findet der Herbst-Winterbasar »Alles rund ums Kind« wieder in der neu gebauten Witthohhalle in Emmingen statt. Verkauft werden Baby- und Kinderbekleidung, Schuhe, Spielwaren und Bücher, Kinder-Fahrzeuge, Kinderautositze, Kinderwagen und vieles mehr.

Verkäufersnummern gibt es ab Montag, **27. Juli**, bei Gabi Rettkowski, Tel. 07465/91246 (bitte auf Anrufbeantworter sprechen) oder unter www.foerderverein-emmingen.de.

Hebamme-Haack Eigeltingen Geburtsvorbereitungskurs

August 2015 - noch Plätze frei
0 77 74 / 2 75 96 64
hebamme-haack.de

Kantorei/Jugend-/ Kinderkantorei

Neue Sänger willkommen

Engen. Ab dem 14./15. September startet wieder das neue Kantorei-, Jugend- und Kinderkantorei-Jahr an der evangelischen Auferstehungskirche. »Wir möchten Ihnen Mut machen, einfach in die Arbeit hineinzuschnuppern, um herauszufinden, ob es etwas für Sie wäre! Kommen Sie gerne ein paar Mal und schauen Sie sich die Arbeit an«, lädt Kantorin Sabine Kotzerke alle Sangesfreudigen, groß und klein, herzlich ein.

Geprobt wird zu folgenden Zeiten: **montags:** 18.30 bis 19.45 Uhr Jugendkantorei 6. bis 9. Klasse, 20 bis 22 Uhr Kantorei und Jugendliche ab 10. Klasse; **dienstags:** 14 bis 14.40 Uhr ab vier Jahre, 14.45 bis 15.20 Uhr Mädchen 1. und 2. Klasse, 15.20 bis 16 Uhr Jungen 1. und 2. Klasse, Kernzeit bei gemeinsamer Probe: Mädchen und Jungen 15 bis 16 Uhr, 16 bis 17 Uhr 3. bis 5. Klasse.

Informationen im Pfarramt oder direkt bei S. Kotzerke, Tel. 2088.

Intensivkurse Deutsch/Mathe/Englisch

Engen, Peterstr. 1

LERN-TEAM Info 0 77 32 / 5 86 00 u. 01 78 / 325 67 32

Erlesenes Musikerlebnis

Nobuhiko Asaeda beeindruckte
in der Auferstehungskirche

Engen. »Musik wäscht den Staub des Alltags von der Seele« - diesen Satz konnte wohl jeder bestätigen, der am Sonntag, 12. Juli, trotz des wunder-



schönen Sommerwetters den Weg in die evangelische Auferstehungskirche gefunden hatte. Denn was der 1955 in Tokio geborene Violinist Nobuhiko Asaeda den Zuhörern bot, war ein exquisites Klangbad von höchster Präzision und Leidenschaft.

Auf dem Programm des Abends standen zwei Werke von Johann Sebastian Bach für Violine Solo, und zwar die Sonate Nr. 1 g-moll (BWV 1001) und die Partita Nr. 1 in h-moll (BWV 1002). Die intensive Auseinandersetzung mit der Verbindung von Bachs Biographie und der Entstehung dieser beiden Sonaten wurde in den einleitenden Worten deutlich. Die Dramatik von Bachs Lebenssituation - dem völlig überraschenden Tod seiner Frau, mit der er sieben Kinder hatte; als er von einer Dienstreise zurückkam war sie schon begraben und Bach erfuhr das, als er voll Freude das Haus betrat - ergriff alle Anwesenden und erzeugte einen sehr persönlichen Bezug zu diesen Solowerken. Mit stehenden Ovationen bedankten sich die Zuhörer und entließen Nobuhiko Asaeda erst nach der dritten Zugabe.

Saint Jacques ... Pilgern auf Französisch

Bildungswerk bietet Open-Air-Kino

Engen. Das Katholische Bildungswerk Oberer Hegau lädt am Freitag, 7. August, um 21 Uhr zum Open-Air-Kino in den Pfarrgarten des katholischen Pfarrhauses in Engen, Hauptstraße 2, ein. Gezeigt wird die humor- und schwungvolle Komödie »Saint Jacques ... Pilgern auf Französisch«.

Die drei Geschwister Clara (Muriel Robin), Claude (Jean-Pierre Darroussin) und Pierre (Artus de Penguern) gehen sich aus gutem Grund aus dem Weg. Jetzt sind sie gleichermaßen entsetzt: Sie erhalten das Erbe ihrer Mutter erst, wenn sie

den Jakobsweg nach Santiago de Compostela pilgern. Das Trio ist ungeübt, ungläubig und verfeindet - aber auf das Geld wollen sie nicht verzichten. So schließen sie sich einer Reisegruppe an, angeführt von Guy (Pascal Légitimus). Der Fußmarsch wird zur erwarteten Tortur - und schweiß die Gruppe aus neun Personen zusammen. Regie: Coline Serreau; Frankreich 2005, 104 Minuten, FSK 12 Jahre.

Bitte eventuell Sitzkissen mitbringen. Der Eintritt ist frei, über Spenden freut sich das Bildungswerk.



Das zehnjährige Bestehen der »Autobahnkapelle im Hegau« wurde am vergangenen Samstag in einer sehr gut besuchten ökumenischen Feier (Bild) durch den emeritierten Weihbischof Paul Wehrle, die evangelische Dekanin Hiltrud Schneider-Cimbal und den katholischen Dekan Matthias Zimmermann gewürdigt sowie am Sonntag mit einem ökumenischen Gottesdienst mit Chören aus der Region gefeiert. Der *Hegaukurier* wird in seiner kommenden Ausgabe über die damalige Entstehung der »Emmauskapelle Hegau« sowie über das zehnjährige Jubiläum näher berichten.

Bild: Hering

Querflötenkonzert

Am 26. Juli in der Bergkirche Büsingen

Hegau. »Flötissimo« heißt es am Sonntag, 26. Juli, um 17 Uhr in der Bergkirche Sankt Michael zu Büsingen. Die Flötistin Reinhilde Kühn widmet sich neben ihrer Konzerttätigkeit auch der Begabtenförderung junger Flötentalente. So gingen aus ihrer Klasse, unter anderen an der Jugendmusikschule Westlicher Hegau, weit über 250 Preisträger hervor. Ihr 1998 gegründetes Querflötenorchester »Flötissimo« wurde schon 2002 mit dem Kulturförderpreis der Stadt Singen ausgezeichnet. Diese kleine Elitetruppe wird am kommenden Sonntag zusammen mit ehemaligen Schülern der Klasse und dem Querflötentrio Viventi von der Musikhochschule Hamburg mit Musik von Haydn, Marcello, Bach, Guenther, Mancini und anderen zu hören sein. Eintritt frei, es wird um eine Spende gebeten.

Nachruf

Am 09. Juli 2015 verstarb unser Mitarbeiter im Ruhestand

Herr Rolf Engesser

Im Alter von 76 Jahren.

Der Verstorbene war 22 Jahre als Busfahrer in unserem Unternehmen beschäftigt. Bei der Erfüllung seiner Aufgaben hat er sich durch Pflichtbewusstsein, Fleiß und Gewissenhaftigkeit ausgezeichnet. Sein freundliches, hilfsbereites und kollegiales Wesen sicherte ihm große Anerkennung und Wertschätzung im gesamten Betrieb.

Wir werden dem Verstorbenen ein ehrendes Gedenken bewahren.

Bus-Charter
Ausflugsfahrten
Gruppenarrangements
Transferfahrten

SCHMIDBAUER
Eggen's Eggen's

Engen, im Juli 2015

Herzlichen Dank!

Wir möchten uns ganz herzlich bei allen für die Glückwünsche und Geschenke anlässlich unserer

Goldenen Hochzeit

bedanken.

Regina und Eugen Brütsch

Beratungen + Bereitschaftsdienste

Apotheken-Wochenenddienst: 15.30 Uhr, Singen, Wehrdstr. 7, Tel. 07731/947126

Samstag, 25. Juli: Apotheke am Berliner Platz, Überlinger Straße 4, Singen, Telefon 07731/93340

Sonntag, 26. Juli: Marien-Apotheke, Rielasinger Straße 172, Singen, Telefon 07731/21370

Ärztlicher Bereitschaftsdienst: Ärztlicher Notfalldienst rund um die Uhr, Telefon 01805/19292-350

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst: Telefon 01803/222555-25

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst: Den tierärztlichen Notdienst erfahren Sie bei Ihrem Haustierarzt.

Tier-Ambulanz-Notruf: 0160/5187715, Tierrettung LV Südbaden, Lochgasse 3, 78315 Radolfzell, Tel. 07732/941164

Pflegestützpunkt-Altenhilfeberatung des Landkreises Konstanz, Amt für Gesundheit und Versorgung in 78315 Radolfzell, Sprechtag an jedem zweiten Mittwoch im Monat um 14 Uhr im Rathaus, Blaues Haus, Hauptstr. 13, 1. OG. Terminvereinbarung erbeten unter Tel. 07531/800-2626, Ansprechpartnerin: Pia Faller

Sozialstation Oberer Hegau St. Wolfgang e.V., Schillerstr. 10 a, Engen, Nachbarschaftshilfe + Dorfhelferinnen-Station, Tel. 07733/8300

AKA-Team, Hewenstr. 19, Engen, Pflegeberatung und Hilfen im Haushalt, Tel. 07733/6893

Ambulante Pflege »Katharina«, Schillerstraße 6, 78234 Engen, Tel. 07733/5035879

LyRo Häuslicher Pflegedienst, Sporngasse 18, 78234 Engen, Tel. 07733/6116

Mobiler Pflegedienst & Tagespflege Krüger, rund um die Uhr erreichbar, Hohenkräher Brühl 11, 78259 Mühlhausen, Tel. 07733/503420

Sozialpsychiatrischer Dienst der Arbeiterwohlfahrt, Sprechstunde für psychisch kranke Menschen und Angehörige nach Vereinbarung, Tel. 07731/958040

Diakonisches Werk des Evang. Kirchenbezirks Konstanz, Außenstelle Engen, Bei der Säge 8a, 78234 Engen Schwangeren- und Schwangerschaftskonflikt-Beratung, Migrationsberatung. Telefonische Terminvereinbarungen: Montag bis Donnerstag von 9-12 Uhr unter 07731/86080 (Singen) Freitags von 8-11.30 Uhr unter 07733/6340 (Engen)

Psychologische Beratungsstelle des Landkreises Konstanz für Kinder, Jugendliche und Eltern, Sprechzeiten: Montag bis Freitag von 8.15 bis 12 Uhr, Montag bis Mittwoch 14 bis 16 Uhr, Donnerstag + Freitag 14 bis

Psychologische Beratungs- und Behandlungsstelle und Fachstelle für Suchtprävention und Gesundheitsförderung, Hegaustr. 27a, Singen, tel. Anmeldung Dienstag und Donnerstag, 07731/61787

pro Familia, Gesellschaft für Familienplanung, Sexualpädagogik & Sexualberatung, Singen, Mo,Mi,Fr 10-12 Uhr, Mo+Do 16-17 Uhr, Di 12-13 Uhr, Tel. 07731/61120

alcofon bei Alkoholproblemen Mo-Fr 18-20 Uhr, 0180/10645645 (2,5 Cent/Min.)

Caritasverband Singen-Hegau e.V., Schillerstr. 10 a, 78234 Engen, Tel. 07733/505241, Fax 07733/505235, Betreuungsverein als Ansprechpartner für gesetzliche Betreuungen, Vorsorgevollmachten und Betreuungsverfügungen und Caritassozialdienst, Beratung in sozialen Lebenslagen, offene Sprechstunde dienstags und mittwochs von 9-12 Uhr, sonst nach Vereinbarung, www.caritas-singen.de

Telefonseelsorge, Notrufnummer (kostenlos) 0800/1110111 und/oder 0800/1110222

Betreuungsverein Bodensee/Hegau e.V., Gewinnung, Beratung, Begleitung ehrenamtlicher gesetzlicher Betreuer, Info über Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung, Büro Singen, Thurgauer Str. 23 a, Tel. 07731 31893, Fax: 07731 948583, E-Mail: singen@bbh-ev.de

Alzheimer-Beratung: Elfriede Maria Lenzen, Im Scheurenbohl 43, Engen, Tel. 07733/2309

Dementen-Betreuung, Sozialstation, Tel. 07733-8300

Hospizverein Singen u. Hegau e.V., Betreuung schwerstkranker und sterbender Menschen, Hospizdienst Tel. 07731/31138. Gesprächsangebot zu Hospiz- und Palliative Care-Fragen jeden Dienstag 12.30 bis 14.00 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung.

An jedem ersten Montag Gesprächskreis für Trauernde, 18 bis 20 Uhr, Gambrius 1, erstes OG, Singen.

Aids-Hilfe: Beratungen Mittwoch von 20 bis 22 Uhr, Konstanz, Tel. 07531/ 56062

Frauenhaus Singen, rund um die Uhr Tel. 07731/31244

Verbraucherzentrale Baden-Württ. Paulinenstr. 47, 70178 Stuttgart, Tel. 0711/669187, Fax: 669150

Bereitschaftsdienst der Stadtwerke Engen: In dringenden Notfällen **Rufnummer 9480-40.**

Unsere Jubilare

- Frau Maria Pitz, Engen, 84. Geburtstag am 24. Juli
- Herr Reinhard Durner, Engen, 83. Geburtstag am 24. Juli
- Frau Gisela Blank, Engen, 85. Geburtstag am 24. Juli
- Herr Herbert Seraphin, Neuhausen, 75. Geburtstag am 26. Juli
- Frau Edith Hohlwegler, Welschingen, 89. Geburtstag am 27. Juli
- Frau Inge Engeßer, Stetten, 80. Geburtstag am 28. Juli

Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirche

Samstag, 25. Juli:
Engen: 17.30 Uhr italienischer Rosenkranz in der Hauskapelle der Sonnenuhr
Zimmerholz: 18.30 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 26. Juli:
Engen: 10.30 Uhr Hl. Messe für die Seelsorgeeinheit
Aach: 10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier
Mühlhausen: 9 Uhr Hl. Messe
Welschingen: 9.30 Uhr Patroziniums-Gottesdienst, anschließend Prozession

Kirchliche Nachrichten

Korken für Kork: Für die Recycling-Aktion des Epilepsiezentrums Kork werden unter dem Motto »Korken für Kork« Korken (keine Plastikorken) gesammelt. Die Korken bitte in Kartons in den Kirchen oder im Pfarrbüro abgeben.

Patrozinium Welschingen: Die Pfarrgemeinde Sankt Jakobus Welschingen lädt ein zum diesjährigen Patroziniums-Festgottesdienst mit Anna- und Joachim-Fest am Sonntag, 26. Juli, um 9.30 Uhr, mitgestaltet vom Kirchenchor, der die Messe »Missa Classica« von Siegfried Singer singen wird. Anschließend ist Fröhlichkonzert mit dem Musikverein Welschingen. Ab 12 Uhr wird Mittagessen angeboten.

Altstadtfest - Kuchenspenden: Der Kirchenbauförderverein, der Pfarrgemeinderat und hoffentlich viele freiwillige HelferInnen bewirten beim Altstadtfest am Samstag, 25. Juli, im Pfarrgarten (durch die Garagen), dazu werden wieder viele Kuchenspenden benötigt. Der Reinerlös des Altstadtfestes ist für die Kirchenrenovierung der Stadtkirche bestimmt. Wer Kuchen backen oder bringen möchte, meldet sich bitte im Pfarrbüro Engen, Tel. 94080.

Altstadtfest - Helfer gesucht: Für das Altstadtfest im Pfarrgarten sucht der Pfarrgemeinderat und der Bauförderverein Stadtkirche wieder freiwillige Helfer. Bereits zum Aufbau am Freitag, 24. Juli, ab 16 Uhr sind freiwillige Helfer herzlich willkommen. Interessierte melden sich

bitte im Pfarrbüro Engen, Tel. 94080.

»**Spirituelle Tankstelle**«: Die Männergruppe »Spirituelle Tankstelle« trifft sich am Freitag, 24. Juli, um 18.30 Uhr in der Autobahnkapelle. Interessierte Männer, die von einer stressigen Arbeitswoche abschalten, auftanken und sich von Gott segnen lassen möchten, sind herzlich dazu eingeladen. Gemeinsam wird gesungen, über Impulstexte gesprochen, eine Zeit der Stille genossen und sich der Beziehung zu Gott vergewissert. Anschließend ist gemütliche Einkehr in der Autobahnraststätte. Infos gibt es bei Pastoralreferent Manfred Fischer, Tel. 0171/1451176, bei Wolfgang Hauser, Tel. 07733/978505, oder bei Thomas Fugel, Tel. 07733/996494.

Ökumenische Emmauskapelle (Autobahnkapelle)

Sonntag: 11 Uhr Ökumenischer Gottesdienst mit dem evangelischen Pfarrer Bernd Stockburger

Evangelische Kirche Gottesdienst

Sonntag: 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Kindergottesdienst

Gemeindetermine/Kreise

Außer den Hauskreisen finden die Kreise im evangelischen Gemeindehaus neben der Kirche statt. Wo sich die Hauskreise treffen, kann beim Evangelischen Pfarramt, Tel. 07733/8924, erfragt werden.

Mittwoch: 9.30 Uhr Krabbelgruppe 17 Uhr Konfiunterricht, 20 Uhr Senfkorn-Hauskreis

Freitag: 18.30 Uhr Tanzkreis, 19.15 Uhr Jugend

Montag: 19 Uhr Jugendkantorei, 20 Uhr Kantorei

Dienstag: ab 14 Uhr Kinderkantorei Jubilare

Neuapostolische Kirche

Donnerstag: 20 Uhr Gottesdienst
Sonntag: 9.30 Uhr Gottesdienst

Christliche Gemeinde

Sonntags: 10 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst, Am Bahndamm 3, (www.cg-engen.de)

Blickpunkt Geschäftsleben



Zur Eröffnung ihrer »Gardinen-Galerie« nach dem Umzug in die Peterstraße 6 gratulierten Bürgermeister Johannes Moser und Wirtschaftsförderer Peter Freisleben (rechts) Doris Hasenfratz sehr herzlich und überreichten ein Bleiglaswappen der Stadt Engen. »Ich freue mich, dass Sie der Stadt Engen treu geblieben sind und Ihr sehr stilvoll und wunderschön eingerichtetes Geschäft nun eine 1A-Lage hat und den Schillerplatz aufwertet«, erklärte Bürgermeister Moser und betonte, dass die engagierte Einzelhändlerin nicht nur im Marketing-Verein Engen mitarbeite, sondern auch bei städtischen Festen und Märkten präsent und aktiv sei. In den neuen Räumen präsentiert Doris Hasenfratz eine breite Fülle von Stoffmustern und bietet alles rund um Gardinen und Sonnenschutz an.

Bild: Hering

Einsamer Philosoph

älter (61), ganz ruhig, sucht eine bescheidene, romantische Unterkunft im stillen Engen. Auch ein Dachboden ist gut. Ich kann selber isolieren, Fenster und Heizung einbauen oder nur selber renovieren.

Tel. 0176 / 38 77 66 09.
Rufe gleich zurück. Danke!!
Roland Dorau

Schnäppchenmarkt

bei Tupper-Conny
Mi., 29. Juli, 14 - 17 Uhr
Tel. 0175 / 3 27 04 21

Schreinerei
Möbelwerkstatt
Innenausbau

Lang

Jürgen Lang Ostlandstraße 2
D-78234 Engen
Tel. 077 33 / 68 06
Fax 077 33 / 68 60
www.schreinereilang.de

Ambulanter Pflegedienst HOLEWA

Mehr als nur Pflege!

Wir benötigen Verstärkung für unser Pflorgeteam und suchen daher

Gesundheits- und Krankenpfleger/innen

welche nach gründlichem Anlernen unsere Kunden selbstständig zu Hause versorgen.

Wir sind ein junges Pflorgeteam und arbeiten in der Regel einen Sonntag pro Monat.

Bewerbung an: Ambulanter Pflegedienst Holewa
St. Georg-Str. 1, 78244 Gottmadingen
oder E-mail an Adrian.Holewa@t-online.de



Achtung !!!

Ich suche für eine junge Familie ein Ein- bis Zweifamilienhaus in Engen, Mühlhausen, Hilzingen !

Reinhold Bessler Immobilien
ihr freier, seriöser u. unabhängiger
Immobilienpartner Ihres Vertrauens

Vereinbaren Sie doch einfach einen kostenlosen Besprechungstermin!

Nutzen Sie mehr als 30 Jahre Berufserfahrung!

Telefon: 07731 – 838525 oder 0160 2072806

www.bodensee-hegau-immobilien.de



wir bilden aus !

KERSCHBAUMER

Heizung
Sanitär
Service
ein neues Bad ?

Engen Gerwigstr. 33 Tel 07733-505870 www.kerschbaumer.de

gesucht + gefunden

Immobilien

EFH, ZFH

zu kaufen gesucht, von Privat,
in Engen, Ansefingen od.
Mühlhausen

Tel. 0170 / 2 12 37 89

Zu verschenken

Schlafzimmer

an Selbstabholer

Tel. 0 77 33 / 9 77 65 85

Zu verkaufen

AEG Herd

2 Jahre alt, Cerankochfeld,
Backofen Heißluft, Grill u.v.m.
Preis VB 150,- €

Tel. 0 77 74 / 22 77 222

Neuw. Klavier

10 Bauzüge; 5 gr. Wasser-
pfeifen; 1 Buchdruckpresse,
antik, 25 x 40 cm

Tel. 0 77 33 / 50 56 70

Vermietungen

2-Zi.-Wohnung

in Engen, Seestraße, 66 m², bei
Stadtgarten, ruhige Wohnlage,
Balkon, Abstellraum, Tief-
garage, Außenstellplatz, Keller,
keine Tiere, ab 1.10.2015.
KM 500,- €.

Kontakt mit Informationen zu
Ihrer Person an:
montagsrunde2015@web.de

Stellplätze

für Wohnwägen in Zimmerholz
Tel. 0172 / 7 26 63 15

Stellenmarkt

Priv. Englisch- lehrer

für Normal-Englisch gesucht
Zuschriften unter Chiffre 1716
an Info Kommunal Verlag

Sonstiges

Derjenige, der am Di., 14.7.
an meinem BMW den

Kofferraum zerkratzt

hat, wurde beobachtet.
Bitte melden oder es erfolgt
polizeil. Anzeige!

Tel. 0174 / 3 43 48 23

Anzeigenannahme:
Tel. 0 77 33 / 9 72 30
Fax 0 77 33 / 9 72 31
info-kommunal@t-online.de

Rohrverstopfung?

 ☎ **0 77 74/90 90 11**
Keine Anfahrtskosten
Abwassertechnik WILMS

KAUF 3
ZAHL 2

Beim Kauf von 3 Paar Schuhen ist das günstigste geschenkt. Gilt für alle reduzierten Schuhe. Das rabattierte Aktionspaar muss gleich viel oder weniger kosten.

Die Werbung gilt für folgende Verkaufsstelle:
Engen, Bahnhofstr. 4
 Gottmadingen, Erwin-Dietrich-Str. 6
 Singen, Scheffelstraße 26 - 33

QUICK SCHUH

Wir überzeugen durch Leistung!
Hannes
 DER FRISEUR

Im Gässle 2 · 78259 Mühlhausen-Ehingen
 0 77 33 - 83 05
www.hannes-der-friseur.de

MARIBO
 Fliesenlegereibetrieb Martin Riedmüller

Bad-Komplettumbau, Neubau und Sanierung zum Festpreis.
 Tel. 0 77 33 / 50 32 73
 Alpenstraße 12 • 78234 Engen
www.maribo.de

OLAPLEX

- Reparatur und Stärkung der Haarstruktur
- Mehr Farbe ohne die Struktur zu gefährden oder zu schädigen.
- Blondieren Sie über die bisherigen Grenzen hinaus!

Geschädigtes Haar war gestern – heute ist Olaplex.
 Die Innovation aus Amerika, **NEU** bei uns im Salon

Ihr Partner für Jalousien + Rollläden

- Reparatur • Umrüsten auf Motor
- Modernisierung

KELLHOFER
 Sonnenschutz - Rollläden - Fenster
 Stockholzstraße 11 · 78224 Singen
 Tel. 0 77 31 / 7 99 53-0 · Fax 0 77 31 / 7 99 53-22
 Internet: www.kellhofer.de · E-Mail: kellhofer@t-online.de

Möchten Sie etwas kaufen oder verkaufen?

So erreichen Sie die **potenziellen Interessenten!** Ihre **private** Kleinanzeige im **HegauKurier** findet den Weg in 9.300 Haushalte im Oberen Hegau.

Ganz einfach: diesen Bestellschein ausfüllen und schicken, faxen, vorbei bringen oder anrufen bei **Info Kommunal Verlag, Jahnstraße 40, 78234 Engen, Tel. 0 77 33 / 9 72 30, Fax 9 72 31, mail: info-kommunal@t-online.de**

Gewünschter Erscheinungstermin in Kalenderwoche

Titelzeile (fett):

Anzeigentext:

Der Mindestpreis einer privaten Kleinanzeige beträgt 10,- € bei Barzahlung. Darin enthalten sind eine Titelzeile (fett) und bis zu vier Textzeilen. Für jede weitere Zeile Text berechnen wir 1,50 €. Bei Abbuchung zzgl. Mehrwertsteuer.

Die Preise gelten nur für **private** Kleinanzeigen.

Antworten unter Chiffre hole ich im Verlag ab (2,00 €) sollen mir zugeschickt werden (4,00 €)

Falls keine Barzahlung - erteile ich hiermit dem Info Kommunal Verlag die jederzeit widerrufliche Ermächtigung zum Bankeinzug der obigen Anzeige von

Institut Konto-Nr./IBAN:
 BLZ/BIC: Datum, Unterschrift:
 Name/Vorname: PLZ/Ort:
 Straße: Tel.: (falls Fragen)